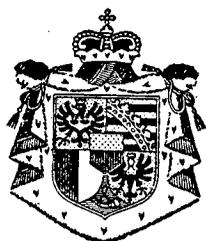


**Liechtensteinische Volkszählung
vom 1. Dezember 1970**

Heft 3

Gebäude und Wohnungen

Amt für Statistik des Fürstentums Liechtenstein



**Liechtensteinische Volkszählung
vom 1. Dezember 1970**

Heft 3

Gebäude und Wohnungen

Amt für Statistik des Fürstentums Liechtenstein

VORWORT

Die liechtensteinische Volkszählung, mit Einschluss der Wohnungs- und Gebäudezählung vom 1. Dezember 1970 basiert auf der Grundlage des Regierungsbeschlusses vom 9. Juni 1969 und der amtlichen Kundmachung der fürstlichen Regierung vom 5. September 1970. (Nachdem die fürstliche Verordnung vom 28. Oktober 1961 betreffend die Vorschrift über die Zählung der Bevölkerung und Häuser kurz vor 1970 etwas voreilig aufgehoben wurde, fehlte es an einer andern Rechtsgrundlage.)

Mit der Durchführung der Volkszählung vom 1. Dezember 1970 beauftragte die Regierung das Amt für Statistik. Zur gleichen Zeit, aber mit separaten Fragebogen, hatte eine Wohnungs- und Gebäudezählung stattzufinden. In der Wohnungs- und Gebäudezählung waren die bewohnten und leerstehenden Gebäude und Wohnungen, einschl. der Ferienhäuser und -wohnungen, sowie der Zweitwohnungen zu erfassen.

Im vorliegenden Heft sind die erarbeiteten Resultate für das Fürstentum Liechtenstein und jede der elf Gemeinden publiziert. Die Ergebnisse geben Aufschluss über die Anzahl der Gebäude, die Gebäudearten, und die Geschoszahl der Gebäude. Über die Wohnungen enthalten die Tabellen Angaben nach der Besetzung, Gebäudeart, Hauseigentümer, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Bewohner – Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis. Ausserdem enthält die Publikation Vergleichstabellen über die Wohnungen von 1950 und 1960. Zahlen über die Sozialstruktur der Bewohner der Wohnungen und Häuser liegen noch nicht vor, werden aber in einer späteren Veröffentlichung bekannt gegeben. Das Sachregister im Anhang erleichtert den Gebrauch dieser Publikation.

Die Grundkonzeption der liechtensteinischen Fragebogen für die Volkszählung, einschl. Wohnungs- und Gebäudezählung ist mit den schweizerischen Fragebogen in Übereinstimmung. Dies ermöglicht die Benützung des Programms des Eidgenössischen Statistischen Amtes und des Eidgenössischen Rechenzentrums. Den Bundesbehörden sei für die Bewilligung der maschinellen Aufarbeitung durch das Eidgenössische Statistische Amt und das Eidgenössische Rechenzentrum der Dank ausgesprochen. Gedankt sei dem Direktor des Eidgenössischen Statistischen Amtes Prof. Dr. J. - J. Senglet, Vizedirektor Dr. R. Zollinger, dem Chef der Sektion Volks- und Wohnungszählung Dr. A. Bugmann, sowie J. Werder vom Eidgenössischen Rechenzentrum der Bundesverwaltung. Unser Dank gebührt und sei ausgesprochen allen die zum guten Gelingen der Volks-, Wohnungs- und Gebäudezählung vom 1. Dezember 1970 beigetragen haben, den Gemeindebehörden, Zählbeamten und Mitarbeitern unseres Amtes.

Vaduz, den 7. August 1973

AMT FÜR STATISTIK
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN



(A. Eberle)

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	5–6
Einleitung	7–9

TABELLEN

Tabelle		
1.01	Gebäude mit Wohnungen nach Gebäudeart und Zahl der Geschosse	12–13
1.02	Wohnungen nach Art der Besetzung und Küche	14
1.03	Wohnbevölkerung und Bewohner in Wohnungen	14
1.04	Besetzte Wohnungen nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers	15
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN	16–17
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden EIGENTÜMERWOHNUNGEN	18–19
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden MITEIGENTÜMERWOHNUNGEN	20–21
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden STOCKWERKEIGENTÜMERWOHNUNGEN	22–23
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden PÄCHTERWOHNUNGEN	24–25
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden MIETERWOHNUNGEN	26–27
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden DIENSTWOHNUNGEN	28–29
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden FREIWOHNUNGEN	30–31
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden VOR 1947 ERBAUT	32–33
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden 1947 – 1960 ERBAUT	34–35
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden SEIT 1960 ERBAUT	36–37
1.51	Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden BEWOHNER	38–39
1.52	Bauwohnungen nach Art der Besetzung und Bauperioden	40
1.53	Besetzte Wohnungen nach Heizungs- und Brennstoffart	40

Vergleichstabellen

Tabelle

Seite

GEBÄUDE

1	Hauseigentümer, Gebäude mit Wohnungen im Eigentum von . . . Nach Jahr und Gemeinde	43
2	Gebäudeart, Bewohnte Gebäude 1950 und 1960, Gebäude mit Wohnungen 1970, Nach Gemeinden	44
3	Gebäudeausstattung, Bewohnte Gebäude 1970, Nach Gemeinden	45

WOHNUNGEN

4	Alle Wohnungen, Besetzte-, Leere und Zweitwohnungen mit eigener Küche oder Kochnische, Nach Gemeinden 1950, 1960, 1970	46
5	Besitzverhältnis, Besetzte Wohnungen nach Besitzverhältnis 1950, 1960, 1970, Nach Gemeinden	47
6	Kochherd – Küche, Besetzte Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische 1950, 1960, 1970, Nach Kochherd und Gemeinden	48
7	Wohnräume – Wohnungsgrösse, Wohnungen mit . . . Zimmern 1950, 1960, 1970, Nach Gemeinden	49
8	Wohnungsausstattung, Bad oder Dusche – Abtritt Toilette – Heizung – 1950, 1960, 1970, Nach Gemeinden	50
9	Jahresmietpreis der bewohnten Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische von . . . Franken, Nach Gemeinden	51
10	Bauperioden, Erbaut vor . . . Bewohnte Wohnungen 1950, 1960, 1970, Nach Gemeinden	52

BEWOHNER

11	Bewohner – Wohndichte, Wohnungen mit . . . Bewohnern pro Wohnraum 1950, 1960, 1970, Nach Gemeinden	53
----	---	----

GRAPHISCHE TABELLEN

12	Bewohnte Häuser und Gebäude im Fürstentum Liechtenstein 1812 – 1970	54
13	Gebäude mit Wohnungen nach Gebäudeart 1950, 1960, 1970	55
14	Wohnungen mit . . . Bewohnern pro Wohnraum 1950, 1960, 1970 (Wohndichte)	55

RECHTSGRUNDLAGE – FRAGEBOGEN

Amtliche Kundmachung der Fürstlichen Regierung vom 5. September 1970, betreffend Volks- Wohnungs- und Gebäudezählung vom 1. Dezember 1970	57–59
Fragebogen Liechtensteinische Volkszählung 1970 Wohnungskarte	61
Fragebogen Liechtensteinische Volkszählung 1970 Gebäudekarte	63–64

SACHREGISTER

Sachregister, Mit Tabellennummern	65–68
---	-------

EINLEITUNG

Wie sich die Volkszählung nicht mit der Feststellung der Zahl der Einwohner begnügt, kann es nicht Aufgabe einer Gebäude- und Wohnungszählung sein, nur den Bestand an Gebäuden und Wohnungen zu ermitteln. Der vorliegende Band enthält denn auch auf Gemeinde- und Landesebene in vier Tabellen die Ergebnisse über die wichtigsten Merkmale der Häuser und Wohnungen.

Als **Gebäude** im Sinne der Zählung gilt jedes freistehende oder durch Brandmauern von einem anderen getrennte Bauwerk, mit dem ein **Wohnzweck** verbunden ist. Bei Doppel-, Gruppen- und Reihenhäusern zählt jedes einzelne von dem andern durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennmauer geschiedene Bauwerk als selbständiges Gebäude. Definitionsgemäss sind somit Kultusgebäude und Ökonomietrakte von der Zählung ausgeschlossen, ebenso Fabrik- oder Verwaltungsgebäude, Geschäftshäuser, Schulhäuser, Turn- und Sporthallen, Schwimmbäder, Anstaltsgebäude oder Hotels, sofern sie nicht bewohnt sind oder mindestens eine leerstehende Wohnung enthalten. Weiter eingeschränkt wurde die Zahl der Gebäude dadurch, dass sonstige Unterkünfte wie Baracken, Maiensäss- und Alpgebäude, Gartenhäuschen, Abbruchobjekte oder wegen ihres baulichen Zustandes oder ihrer Abgeschlossenheit nicht mehr bewohnbare Gebäude, Wagons und Wohnwagen nur unter die Erhebung fielen, wenn sie im Zeitpunkt der Zählung bewohnt waren.

Aus zähltechnischen Gründen werden zwei Wohnungsbegriffe verwendet, nämlich die **Haushaltswohnung** bei den besetzten Wohnungen und die **Bauwohnung** bei den Leer- und Zweitwohnungen. Als Bauwohnung zählt jede Wohnung, die mit einer Küche oder Kochnische versehen ist und einen Eingang vom gemeinsamen Treppenhaus oder direkt von aussen hat. Bei den besetzten Wohnungen wird entgegen dieser bautechnischen Definition vom Haushalt als Einheit einer wohn- und hauswirtschaftlichen Gemeinschaft einer Personengruppe oder einer selbständig haushaltenden Einzelperson ausgegangen. Die Gesamtheit der von einer solchen Haushaltung benützten Räume bilden eine besetzte Wohnung. Von einer Haushaltung belegte Mansarden, Untergeschossräume, Separatzimmer oder Bauwohnungsteile werden somit ebenfalls als Wohnung im Sinne der Zählung betrachtet. Diese verschiedenartige Begriffsbeschreibung der Wohnung ist allerdings nicht schwerwiegender Natur. Meistens decken sich die beiden Wohnungsarten; in 997 von 1000 Fällen besitzt auch die Haushaltungswohnung eine Küche oder Kochnische, und in nicht viel weniger Fällen dürfte es sich um bauplanmässige, d. h. zur Belegung durch einen Haushalt bestimmte Wohnungen handeln.

Aussgeschlossen von der Zählung waren die zweckentfremdeten Wohnungen (Arzt-, Zahnarztpraxen, Büro usw.) sowie die Unterkünfte von Kollektivhaushaltungen (Klöster, Krankenanstalten, Altersheime, Hotels, Gewerbegehilfenwohnungen usw.) Erfasst, aber nicht als Wohnung betrachtet, wurden bewohnte Wohnwagen und Notwohnungen, und bei leerstehenden und Zweitwohnungen wurde ausser der Bauperiode kein weiteres Merkmal erhoben.

Um die Ergebnisse besser verständlich zu machen, seien hier einzelne Begriffsbestimmungen näher umschrieben.

Gebäudeart

Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser sind Gebäude, die ausschliesslich Wohnzwecken dienen; als "sonstiges Gebäude" gilt jedes Haus, in dem neben einer oder mehreren Wohnungen noch Räume eines gewerblichen oder landwirtschaftlichen Betriebes vorhanden sind wie zum Beispiel Läden, Wirtschaften, Werkstätten, Scheunen, Ställe. Auch die frei stehenden Bauernhäuser werden dieser Gebäudeart zugerechnet.

Bauperiode

Bei Um-, An- oder Erweiterungsbauten gilt das ursprüngliche Baujahr, bei gänzlichem Wiederaufbau das Jahr des Neubaus.

Geschosszahl

Als Geschoss zählen ausgebaute Erd- oder Untergeschosse sowie Stockwerke, auch wenn sie keinem Wohnzweck dienen. Ausgenommen sind Keller- und Estrichgeschoss, letzteres allerdings nur, sofern es nicht mindestens zur Hälfte als Wohnung ausgebaut war.

Luftschutzkeller

Erfasst sind nicht nur die voll ausgebauten, sondern auch die nur behelfsmässig als Luftschutzkeller eingerichteten Kellerräumlichkeiten.

Kanalisationsanschluss

Darunter ist sowohl die öffentliche wie die private Ableitung der Abwasser zu verstehen. Werden die Abwasser in Jauchengruben ohne Überlauf in ein Röhrensystem gesammelt, besteht keine Kanalisation.

Leerwohnungen

Als leerstehende Wohnung gilt jede bewohnbare, mit Küche oder Kochnische versehene, im Zeitpunkt der Zählung aber unbesetzte Wohnung, die zu **dauernder** Vermietung oder zu **Kauf** angeboten wird. Den Wohnungen gleichgestellt sind leerstehende, zur Vermietung oder zum Verkauf bestimmte Einfamilienhäuser.

Zweitwohnung

Zu den Zweitwohnungen gehören vor allem die Ferien- und Wochenendwohnungen, die Ferien- und Wochenendhäuser, die von ihren Besitzern selbst benutzt oder für kürzere oder längere Zeit vermietet werden, aber **keinem dauernden** Wohnzweck dienen. Dazu gehört ferner jede mit Küche oder Kochnische versehene, von ihren Bewohnern im Zeitpunkt der Zählung nicht benutzte Wohnung (z.B. Berg- und Talwohnungen oder wegen Ausland- oder Spitalaufenthaltes nicht belegte Wohnung) sowie eine auf einen späteren Termin schon vermietete, aber zur Zeit der Zählung nicht benutzte Wohnung.

Besitzverhältnis

Genossenschaftler sind Mitglieder von Baugenossenschaften, die zugleich eine Wohnung dieser Genossenschaft innehaben.

Dienstwohnungen sind vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellte Wohnungen, in denen der Arbeitnehmer seinem Dienst- oder Anstellungsvertrag gemäss wohnen muss.

Freiwohnungen sind Wohnungen, die dem Inhaber von einer anderen Seite als vom Arbeitgeber unentgeltlich überlassen werden.

Küche

Die Küche muss mindestens 4 m² gross sein. Kleinere feste Koch- und Abwascheinrichtungen gelten als Kochnische, nicht aber bloss Kochgelegenheiten (Rechaud). Küche oder Kochnische sind bei den leerstehenden und Zweitwohnungen ein notwendiger Bestandteil, nicht aber bei den besetzten Wohnungen. So wird z.B. eine Bauwohnung, deren Küche von zwei oder mehr Haushaltungen benützt wird, mindestens als zwei Wohnungen mit Küchenanteil ausgewiesen.

Wohnräume

In der liechtensteinischen Wohnungsstatistik wird von jeher zwischen **Zimmer** und **Raum** unterschieden. Zimmer werden diejenigen Teile genannt, die baulich zusammenhängend die Wohnung bilden, während als Räume ausser den Zimmern auch die zur Wohnung gehörende Mansarden, Untergeschossräume usw. gelten. Die Küche, und zwar auch die Wohnküche, wird – im Gegensatz zur internationalen Gepflogenheit – weder als Zimmer noch als Raum gezählt. Auch Kochnischen, Wohndielen, Badzimmer, Toilettenräumlichkeiten, Verandas, Speisekammer, Keller, Estrich usw. gelten nicht als Räume, und halbe Zimmer werden ebenfalls nicht berücksichtigt. Entgegen den internationalen Regeln zählt aber die liechtensteinische Statistik sämtliche bewohnbaren Räume zur Wohnung, gleichgültig, ob sie als Wohn-, Schlaf- oder Arbeitsräume benützt werden, während in andern Ländern die zur Berufsausübung verwendeten Räume (Büro, Praxen) nicht zur Wohnung gerechnet werden, auch wenn sie einen Bestandteil der Wohnung bilden. In Einfamilienhäusern werden mit Ausnahme der Wohndielen alle Räume als Zimmer betrachtet. Befindet sich die ganze Wohnung im Dachstock oder Untergeschoss eines Hauses, werden die zu ihr gehörenden Räume als Zimmer angesehen, obschon es sich bautechnisch um Mansarden oder Untergeschossräume handelt.

Bei der Gliederung der besetzten Wohnungen nach ihrer Grösse wird ausschliesslich auf die Zahl der Zimmer, bei der Berechnung der Wohndichte (Zahl der Bewohner pro Wohnraum) jedoch auf die Gesamtheit der Räume abgestellt.

Bad oder Dusche

Als **Bad** oder **Dusche** gelten nur vollständige Wannen- oder Duscheinrichtungen mit Warmwasserzuleitung. Als **Dusche** zählte also nur die vollständige Einrichtung mit Hahn und Abflussbecken, nicht aber die über den Wannen aufgehängte Duschvorrichtung. Unwesentlich ist, wo sich Bad oder Dusche befinden, ob in einem eigens eingerichteten Raum, dem Badezimmer, ob im gleichen Raum wie die Toilette oder in der Waschküche. Dagegen wird unterschieden, ob die Einrichtung von den Bewohnern einer Wohnung allein (eigenes Bad oder Dusche) oder von solchen mehrerer Wohnungen benützt wird (gemeinschaftliches Bad oder Dusche).

Warmwasserversorgung

Es sei darauf hingewiesen, dass nicht die Zahl der Apparate ermittelt wurde, sondern die Zahl der Wohnungen, die mit einer der vier Warmwasseranlagen versehen sind. Bei Vorhandensein mehrerer Warmwasserapparate (z.B. zentrale Anlage für Bad und elektrischer Boiler für Küche) ist nur eine Einrichtung berücksichtigt, wobei folgende Rangfolge eingehalten wurde: zentrale Versorgung, elektrischer Boiler, Gasapparat, Holzbadeofen.

Heizung und Heizmittel

Der Hinweis bei der Warmwasserversorgung gilt sinngemäss auch für diese Ausstattungsmerkmale. Bei Mehrfachangaben galt bei der Heizung die Rangfolge Fern-, Zentral-, Etagen-, Einzelofenheizung und beim Heizmittel Öl, Kohle, Gas, Holz, Elektrizität.

Übrige Ausstattungsmerkmale

An übrigen Ausstattungsmerkmalen wurden erfasst: Kühlschrank, Tiefkühltruhe, vollautomatische Waschmaschine. Nicht als **Tiefkühltruhe** werden dabei die Tiefkühlfächer in einem Kühlschrank oder die Boxen in einer Gemeinschaftsgefrieranlage betrachtet. Als **Vollautomat** gilt eine Waschmaschine mit Heizung, die sämtliche Arbeitsgänge selbständig auslöst und in welcher Vor- und Hauptwaschmittel gleichzeitig eingefüllt werden.

Mietpreis

Von der Verpflichtung, Angaben über den Mietpreis der Wohnung zu machen, waren alle Wohnungsinhaber entbunden, die ihre Wohnung nicht als Mieter oder Genossenschafter innehatten. Ebenso hatten Inhaber von Mieter- oder Genossenschafterwohnungen keine Mietpreisangaben zu machen, wenn die Wohnung oder das Einfamilienhaus möbliert gemietet, im Mietpreis die Miete von Geschäftslokalen inbegriffen oder die Benützung der Wohnung im Pachtzins von landwirtschaftlichen oder Geschäftsbetrieben eingeschlossen waren. Es konnte der **reine Mietpreis** oder der **Pauschalmietpreis** eingesetzt werden. Im reinen Mietpreis durften Wasserzins, Vergütung für allgemeine Beleuchtung (Treppenhaus, Kellerräumlichkeiten usw.) und Aufwendungen für die Benützung von Waschküche und Lift inbegriffen sein, nicht aber die Kosten für Heizung, Warmwasser und Garage.

Die Genossenschafter hatten überdies **Dauerrabatte** oder **Rückvergütungen** auf dem Mietpreis von diesem nicht abzuziehen und die Teilzahlungen auf Anteilscheine dem Mietpreis nicht zuzuschlagen.

In der Tabelle mit Angaben über die Mietpreise beziehen sich die Zahlen auf den **reinen** Mietzins.

Zusätzliches

Von zwei Tabellen sind zusätzliche Auszählungen vorgenommen worden, welche auf dem Amt für Statistik eingesehen werden können. In der Tabelle 1.01 sind die Gebäude auch ausgewertet nach der Bauperiode, dem Hauseigentum, der Anzahl Wohnungen und der Ausstattung mit Kombikessel, Lift, Luftschutzkeller und Kanalisation. Bei der Tabelle 1.51 liegen noch Separatangaben vor über Bau- und Immobiliengenossenschaften, Genossenschafter und über die Ausstattung mit Kühlschrank, vollautomatische Waschmaschine, elektrischem Boiler, Gasapparat und zentraler Warmwasseranlage. Zudem ist diese Tabelle noch ausgezählt für jedes der acht Besitzverhältnisse. In einem späteren Zeitpunkt wird die Tabelle 1.51 auch vorliegen für die ausländischen Wohnungsinhaber, wobei diese unterteilt sind nach Niedergelassenen und Aufenthaltern sowie nach Ausländern deutscher, französischer, italienischer oder österreichischer Nationalität.

An Tabellen mit Gemeindeergebnissen sind weiterhin vorhanden:

Tab. 1.04 Besetzte Wohnungen nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers

Tab. 1.52 Bauwohnungen nach Art der Besetzung und Bauperiode

Tab. 1.53 Besetzte Wohnungen nach Heizungs- und Brennstoffart

TABELLEN

Gebäude mit Wohnungen nach Gebäudeart und Zahl der Geschosse

1.01 Gemeinde	Gebäude mit Wohnungen	Bewohnte Gebäude	Gebäudeart				Geschosse						
			Ein-familienhaus	Zwei-familienhaus	Drei-oder Mehr-familienhaus	Sonstiges Gebäude mit Wohnung	Wohngebäude mit ... Geschosse						
							1	2	3 bis 4	5 bis 6	7 bis 9	10 bis 12	13 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	4632	4286	2293	379	144	1816	645	3496	477	14	-	-	-
7001 VADUZ	777	750	406	73	65	233	68	531	169	9	-	-	-
7002 TRIESEN	528	519	267	52	19	190	56	424	46	2	-	-	-
7003 BALZERS	578	565	293	40	3	242	90	457	31	-	-	-	-
7004 TRIESENBERG	643	400	408	66	5	164	117	487	38	1	-	-	-
7005 SCHAAN	709	700	368	61	26	254	36	555	117	1	-	-	-
7006 PLANKEN	53	44	36	3	-	14	8	41	4	-	-	-	-
7007 ESCHEN	449	434	189	33	9	218	85	339	25	-	-	-	-
7008 MAUREN	441	431	174	33	14	220	118	296	26	1	-	-	-
7009 GAMPRIN	147	143	54	10	2	81	31	110	6	-	-	-	-
7010 RUGGELL	194	190	59	6	-	129	26	158	10	-	-	-	-
7011 SCHELLENBERG	113	110	39	2	1	71	10	98	5	-	-	-	-

1) Inbegriffen internationale Organisationen und nach ausländischem Recht konstituierte Gesellschaften

Gebäude mit Wohnungen nach Gebäudeart und Zahl der Geschosse

Gebäude mit Wohnungen im Eigentum										Gebäude mit ... Wohnungen						Ausstattung				1.01
von Einzel- personen	von mehreren Einzel- personen	von Bau- u. Immo- bilien- gesell- schaf- ten	von Bau- und Immo- bilien- genossen- schaften	von andern Gesell- und Genossen- schaften	von Vereinen und Stiftungen	von Gemein- den	des Staates FL	des Bun- des	von auslän- dischen Staa- ten 1)	1 bis 2	3 bis 4	5 bis 9	10 bis 19	20 bis 49	50 und mehr	Bewohnte Gebäude mit				Bezeich- nung
																Kombi- kessel	Lift	Luft- schutz- keller	An- schluss an Kana- lisation	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
4065	310	18	-	104	41	64	22	-	8	4409	121	62	14	-	1	2309	48	50	3417	
607	71	14	-	48	23	11	3	-	-	690	46	28	6	-	-	450	32	19	677	7001
475	29	2	-	11	1	8	1	-	1	498	16	11	2	-	1	263	4	4	378	7002
524	38	-	-	5	1	9	1	-	-	570	3	3	1	-	-	312	-	7	500	7003
591	38	-	-	4	3	6	1	-	-	636	5	-	-	-	-	189	1	2	178	7004
588	69	-	-	28	10	8	3	-	3	657	26	11	4	-	-	408	8	6	566	7005
47	2	-	-	-	-	4	-	-	-	52	-	-	-	-	-	25	-	-	41	7006
393	37	2	-	2	1	7	3	-	4	436	7	4	1	-	-	249	1	5	359	7007
413	13	-	-	5	-	4	6	-	-	420	16	4	-	-	-	219	1	3	413	7008
143	1	-	-	-	-	2	1	-	-	145	1	1	-	-	-	68	-	3	110	7009
182	8	-	-	1	-	2	1	-	-	194	-	-	-	-	-	80	-	-	142	7010
102	4	-	-	-	2	3	2	-	-	111	1	-	-	-	-	46	1	1	53	7011

Wohnungen nach Art der Besetzung und Küche

Vom 1. Dezember 1970

1.02 Gemeinde	Wohnungen														Wohn- wagen, Not- woh- nungen
	im ganzen				pro Ge- bäude mit Woh- nungen	Besetzte					Leere		Zweit-		
	total	mit eigener Küche	mit eigener Koch- nische			im ganzen	mit eigener Küche	mit eigener Koch- nische	mit Küchen- anteil	ohne Küche	mit eigener Küche	mit eigener Koch- nische	mit eigener Küche	mit eigener Koch- nische	
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15		
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	6084	5875	193	1,3	5624	5425	183	-	16	98	-	352	10	3	
7001 VADUZ	1219	1171	42	1,6	1153	1109	38	-	6	16	-	46	4	3	
7002 TRIESEN	793	712	80	1,5	764	686	77	-	1	4	-	22	3	-	
7003 BALZERS	679	664	14	1,2	664	649	14	-	1	1	-	14	-	-	
7004 TRIESENBERG	736	731	5	1,1	468	464	4	-	-	47	-	220	1	-	
7005 SCHAAN	978	947	25	1,4	954	924	24	-	6	8	-	15	1	-	
7006 PLANKEN	56	53	3	1,1	47	44	3	-	-	-	-	9	-	-	
7007 ESCHEN	556	537	18	1,2	539	520	18	-	1	9	-	8	-	-	
7008 MAUREN	564	561	3	1,3	547	544	3	-	-	5	-	12	-	-	
7009 GAMPRIN	171	171	-	1,2	166	166	-	-	-	3	-	2	-	-	
7010 RUGGELL	214	213	1	1,1	209	208	1	-	-	2	-	3	-	-	
7011 SCHELLENBERG	118	115	2	1,1	113	111	1	-	1	3	-	1	1	-	

Wohnbevölkerung und Bewohner in Wohnungen

Vom 1. Dezember 1970

1.03 Gemeinde	Wohn- bevölke- rung	Bewohner in						Bewohner pro						
		besetzten Wohnungen					Wohn- wagen, Not- woh- nungen	be- woh- ntes Ge- bäude	besetzte Wohnung					Wohn- raum
		im ganzen	mit eigener Küche	mit eigener Koch- nische	mit Küchen- anteil	ohne Küche			im ganzen	mit eigener Küche	mit eigener Koch- nische	mit Küchen- anteil	ohne Küche	
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	21350	20639	20310	291	-	38	10	5,0	3,7	3,7	1,6	-	2,4	0,73
7001 VADUZ	3921	3766	3673	74	-	19	10	5,2	3,3	3,3	1,9	-	3,2	0,66
7002 TRIESEN	2637	2609	2499	105	-	5	-	5,1	3,4	3,6	1,4	-	5,0	0,76
7003 BALZERS	2704	2666	2644	18	-	4	-	4,8	4,0	4,1	1,3	-	4,0	0,80
7004 TRIESENBERG	1813	1796	1786	10	-	-	-	4,5	3,8	3,8	2,5	-	-	0,78
7005 SCHAAN	3890	3525	3480	38	-	7	-	5,6	3,7	3,8	1,6	-	1,2	0,71
7006 PLANKEN	177	173	167	6	-	-	-	4,0	3,7	3,8	2,0	-	-	0,62
7007 ESCHEN	2114	2078	2044	32	-	2	-	4,9	3,9	3,9	1,8	-	2,0	0,77
7008 MAUREN	2055	2035	2029	6	-	-	-	4,8	3,7	3,7	2,0	-	-	0,73
7009 GAMPRIN	660	652	652	-	-	-	-	4,6	3,9	3,9	-	-	-	0,73
7010 RUGGELL	866	866	865	1	-	-	-	4,6	4,1	4,2	1,0	-	-	0,78
7011 SCHELLENBERG	513	473	471	1	-	1	-	4,7	4,2	4,2	1,0	-	1,0	0,78

Besetzte Wohnungen nach dem Einzugsjahr des Wohnungsinhabers

1.04 Gemeinde	Besetzte Wohnungen												
	im ganzen		Einzugsjahr										
	total	mit Angabe	vor 1947	1947-49	1950-54	1955-59	1960-64	1965	1966	1967	1968	1969	1970
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	5624	5327	827	218	446	530	962	263	234	354	490	454	549
7001 VADUZ	1153	1109	125	40	112	126	187	60	58	81	109	99	112
7002 TRIESEN	764	720	98	15	51	58	141	34	24	42	84	63	110
7003 BALZERS	664	615	116	40	52	62	120	19	17	40	59	44	46
7004 TRIESENBERG	468	445	90	22	42	44	81	23	23	15	33	31	41
7005 SCHAAN	954	904	148	34	80	93	142	39	47	80	67	69	105
7006 PLANKEN	47	45	6	2	2	4	7	3	1	6	6	2	6
7007 ESCHEN	539	513	75	22	35	53	109	31	17	30	40	59	42
7008 MAUREN	547	529	90	21	33	41	99	32	29	28	50	54	52
7009 GAMPRIN	166	150	18	5	10	13	28	6	6	16	12	17	15
7010 RUGGELL	209	189	40	6	17	30	33	9	5	9	13	10	17
7011 SCHELLENBERG	113	108	21	7	12	6	15	7	7	7	17	6	3

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgrösse				
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Ge- bäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	2017	699	692	2216	5167	281	110	3332	33	1871	370	216	392	788	1102	3126
7001 VADUZ	388	138	307	320	935	145	25	499	5	548	99	62	110	191	234	556
7002 TRIESEN	262	100	99	303	705	45	12	412	23	257	29	77	42	123	149	373
7003 BALZERS	284	79	18	283	639	13	12	467	-	172	20	12	39	90	97	426
7004 TRIESENBERG	197	102	12	157	460	2	6	343	-	91	31	3	38	59	125	243
7005 SCHAAN	357	114	148	335	874	53	15	552	5	345	52	37	68	144	182	523
7006 PLANKEN	28	6	-	13	43	-	4	36	-	9	2	-	3	6	5	33
7007 ESCHEN	184	65	46	244	515	14	7	335	-	166	36	15	47	65	95	317
7008 MAUREN	171	62	55	259	524	8	15	317	-	166	63	5	30	75	112	325
7009 GAMPRIN	52	19	5	90	162	-	4	118	-	40	6	-	7	17	30	112
7010 RLGCELL	56	11	-	142	204	1	4	164	-	25	20	2	6	11	50	140
7011 SCHELLENBERG	38	3	2	70	106	-	6	89	-	12	12	3	2	7	23	78

1) Spalten 32 bis 37 enthalten nur jene Wohnungen von Mietern und Genossenschaffern, die den reinen Mietpreis angegeben haben.

2) Spalte 37: Punkt "." bedeutet, weniger als 10 Wohnungen mit Angabe des reinen Mietpreises

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte					Kochherd	Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51				
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum					Be-wohner pro Wohnraum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken 1)					Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken 2)	Gde-Nr.
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr	mit Holz- oder Kohlenherd		mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasser-versorgung	eigener Toilette mit Wasser-spülung	Etagen-, Zentral- oder Fern-heizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999	3000 und mehr		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
1812	2815	955	42	0,73	159	29	5420	4523	114	4776	4860	4086	1290	144	139	143	197	508	3256	
454	560	136	3	0,66	23	6	1118	1006	21	1045	1117	982	224	50	28	33	57	183	3610	7001
241	369	146	8	0,76	17	4	742	628	24	681	674	587	159	20	25	21	25	58	3395	7002
170	365	122	7	0,80	22	3	638	542	2	563	564	462	138	13	9	11	18	42	3158	7003
135	228	100	5	0,78	28	1	439	315	7	337	348	269	138	13	10	14	12	16	2519	7004
317	486	145	6	0,71	30	6	912	799	38	858	867	774	279	17	27	25	36	105	3365	7005
18	23	5	1	0,62	1	-	46	35	1	38	39	33	13	1	1	1	2	2	.	7006
141	282	109	7	0,77	21	2	515	417	6	435	445	359	132	13	12	18	20	40	2716	7007
179	276	90	3	0,73	8	4	535	440	5	455	456	366	106	7	16	13	20	48	3139	7008
56	75	35	-	0,73	3	1	162	127	5	135	130	98	33	1	6	6	5	8	2901	7009
65	98	45	1	0,78	4	1	204	141	5	155	144	103	38	6	5	1	1	5	2147	7010
37	53	22	1	0,78	2	1	109	73	-	74	76	53	30	3	-	-	1	1	.	7011

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgrösse				
	Ein- familien- häusern	Zwei- familien- häusern	Drei- und Mehr- familien- häusern	anderen Gebäuden mit Wohn- ungen	Wohnungen im Eigentum			Eigen- tümer- wohn- ungen	Stock- werk- eigen- tümer- wohn- ungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- wohn- ungen	Dienst- und Frei- wohn- ungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
EIGENTLEMERWOHNUNGEN																
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	1544	233	30	1288	3095	-	-	3095	-	-	-	5	45	170	495	2380
7001 VADUZ	264	38	7	138	447	-	-	447	-	-	-	1	7	24	54	361
7002 TRIESEN	209	36	1	146	392	-	-	392	-	-	-	2	4	29	64	293
7003 BALZERS	222	23	-	183	428	-	-	428	-	-	-	-	4	28	53	343
7004 TRIESENBERG	164	46	2	115	327	-	-	327	-	-	-	-	11	20	90	206
7005 SCHAAN	272	39	10	173	494	-	-	494	-	-	-	2	6	21	67	398
7006 PLANKEN	21	2	-	10	33	-	-	33	-	-	-	-	1	3	3	26
7007 ESCHEN	137	19	2	147	305	-	-	305	-	-	-	-	4	18	47	236
7008 MAUREN	131	19	8	152	310	-	-	310	-	-	-	-	4	20	45	241
7009 GAMPRIN	43	8	-	66	117	-	-	117	-	-	-	-	3	2	20	92
7010 RUGGELL	48	2	-	105	155	-	-	155	-	-	-	-	1	4	34	116
7011 SCHELLENBERG	33	1	-	53	87	-	-	87	-	1	-	-	-	1	18	68

ERZ 12.04 1511 01 55007008 27/94

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd			Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51				
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Be-wohner pro Wohn-raum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	Gde-Nr.		
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasser-versorgung	eigener Toilette mit Wasser-spülung	Etagen-, Zentral- oder Fern-heizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999			3000 und mehr	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	
EIGENTLEMERWOHNUNGEN																					
1041	1559	484	11	0,71	87	8	2999	2580	34	2662	2621	2204	973	-	-	-	-	-	-	-	
194	217	36	-	0,62	7	1	439	419	5	427	433	399	148	-	-	-	-	-	-	7001	
134	181	74	3	0,73	12	-	379	336	11	351	339	286	113	-	-	-	-	-	-	7002	
111	235	79	3	0,80	12	1	415	352	-	363	357	297	110	-	-	-	-	-	-	7003	
100	168	59	-	0,74	22	1	304	233	-	240	242	182	107	-	-	-	-	-	-	7004	
176	253	63	2	0,68	11	1	482	444	13	462	449	414	209	-	-	-	-	-	-	7005	
13	16	3	1	0,63	1	-	32	25	-	27	27	23	12	-	-	-	-	-	-	7006	
95	160	50	-	0,72	12	-	293	252	1	258	255	206	104	-	-	-	-	-	-	7007	
101	164	44	1	0,71	3	2	305	258	1	262	262	204	85	-	-	-	-	-	-	7008	
42	53	22	-	0,71	2	1	114	93	1	96	89	69	29	-	-	-	-	-	-	7009	
50	70	35	-	0,77	4	1	150	111	2	118	110	81	32	-	-	-	-	-	-	7010	
25	42	19	1	0,81	1	-	86	57	-	58	58	43	24	-	-	-	-	-	-	7011	

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße				
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Ge- bäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
MITEIGENTUEMERWOHNUNGEN																
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	57	44	4	132	237	-	-	237	-	-	-	4	12	36	42	143
7001 VADUZ	16	11	-	25	52	-	-	52	-	-	-	1	2	8	12	29
7002 TRIESEN	5	2	2	11	20	-	-	20	-	-	-	-	2	3	2	13
7003 BALZERS	10	6	1	22	39	-	-	39	-	-	-	-	4	6	6	23
7004 TRIESENBERG	5	6	-	5	16	-	-	16	-	-	-	-	2	4	4	6
7005 SCHAAN	10	11	-	37	58	-	-	58	-	-	-	1	2	9	11	35
7006 PLANKEN	1	2	-	-	3	-	-	3	-	-	-	-	-	1	-	2
7007 ESCHEN	5	3	1	21	30	-	-	30	-	-	-	2	-	4	5	19
7008 MAUREN	3	-	-	4	7	-	-	7	-	-	-	-	-	1	-	6
7009 GAMPRIN	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
7010 RUGGELL	2	3	-	4	9	-	-	9	-	-	-	-	-	-	2	7
7011 SCHELLENBERG	-	-	-	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2

ENZ 12.04 15:11 dt 5500/7008 27914

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte					Kochherd	Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51				
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Gde-Nr.		
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasserversorgung	eigener Toilette mit Wasserspülung	Etagen-, Zentral- oder Fernheizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999	3000 und mehr	Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
MITEIGENTUMERWOHNUNGEN																				
86	117	33	1	0,66	11	1	225	175	9	192	194	153	58	-	-	-	-	-	-	-
18	25	9	-	0,69	3	1	48	44	2	46	49	41	10	-	-	-	-	-	-	7001
7	9	4	-	0,68	-	-	20	15	-	16	14	11	3	-	-	-	-	-	-	7002
11	23	5	-	0,66	2	-	37	30	-	32	33	23	8	-	-	-	-	-	-	7003
5	11	-	-	0,64	1	-	15	6	2	8	8	8	4	-	-	-	-	-	-	7004
29	23	6	-	0,56	4	-	54	44	3	51	51	44	21	-	-	-	-	-	-	7005
1	2	-	-	0,69	-	-	3	2	1	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	7006
9	16	5	-	0,75	1	-	29	21	1	23	25	14	8	-	-	-	-	-	-	7007
2	3	2	-	0,64	-	-	7	5	-	5	4	4	1	-	-	-	-	-	-	7008
1	-	-	-	0,50	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7009
2	4	2	1	0,93	-	-	9	6	-	6	6	5	2	-	-	-	-	-	-	7010
1	1	-	-	0,60	-	-	2	2	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	7011

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgrösse				
	Ein-familien-häuser	Zwei-familien-häuser	Drei- und Mehr-familien-häuser	anderen Gebäuden mit Wohnungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen-tümer-woh-nungen	Stock-werk-eigen-tümer-woh-nungen	Mieter- und Ge-nossen-schaffer-woh-nungen	Dienst- und Frei-woh-nungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel-personen	Gesell-schaften und Genossen-schaften	Gemein-den,					1	2	3	4	5 und mehr
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
STOCKWERKEIGENTUMERWOHNUNGEN																
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	-	2	28	3	33	-	-	-	33	-	-	1	-	6	19	7
7001 VADUZ	-	-	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5	-
7002 TRIESEN	-	2	18	3	23	-	-	-	23	-	-	1	-	4	13	5
7005 SCHAAN	-	-	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-	-	2	1	2

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte					Kochherd	Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					151 Gde-Nr.				
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum					Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken		
0.50 und weniger	0.51 bis 1.00	1.01 bis 2.00	2.01 und mehr	Bewohner pro Wohnraum	mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasserversorgung	eigener Toilette mit Wasserspülung	Etagen-, Zentral- oder Fernheizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999		3000 und mehr	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
STOCKWERKEIGENTUMERWOHNUNGEN																				
	9	16	8	-	0,84	-	-	33	33	-	33	33	33	6	-	-	-	-	-	-
	1	2	2	-	0,90	-	-	5	5	-	5	5	5	-	-	-	-	-	-	-
	8	5	6	-	0,91	-	-	23	23	-	23	23	23	5	-	-	-	-	-	-
	-	5	-	-	0,90	-	-	5	5	-	5	5	5	1	-	-	-	-	-	-
																				7001
																				7002
																				7005

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße				
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Ge- bäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
PAECHTERWOHNUNGEN																
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	-	-	-	18	15	1	1	-	-	-	-	-	2	5	2	9
7001 VADUZ	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
7002 TRIESEN	-	-	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1
7003 BALZERS	-	-	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	3
7004 TRIESENBERG	-	-	-	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1
7007 ESCHEN	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
7008 MAUREN	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
7009 GAMPRIN	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1

ERNZ 12.104 1511 dt 5500/70.08 27914

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd	Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51					
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Be-wohner pro Wohn-raum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftlerwohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	Gde-Nr.	
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemein-schaftlichem Bad od. Dusche	Warm-wasser-versor-gung	eigener Toilette mit Wasser-spülung	Etagen-Zentral- oder Fern-heizung	Tief-kühl-truhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999			3000 und mehr
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
PAECHTERWOHNUNGEN																				
2	9	8	-	0,84	1	-	16	14	-	15	16	9	10	-	-	-	-	-	-	-
-	1	1	-	0,82	-	-	1	2	-	2	2	2	2	-	-	-	-	-	-	7001
1	1	1	-	0,71	1	-	2	1	-	1	2	2	2	-	-	-	-	-	-	7002
-	3	2	-	0,94	-	-	5	5	-	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	7003
-	2	1	-	0,82	-	-	3	2	-	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	7004
-	1	1	-	0,93	-	-	2	1	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	7007
1	-	-	-	0,14	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7008
-	-	2	-	1,25	-	-	2	2	-	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	7009

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgrösse					
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Gebäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern					
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den					1	2	3	4	5 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
MIETERWOHNUNGEN																	
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	323	350	608	590	1506	252	71	-	-	1871	-	188	288	500	465	430	
7001 VADUZ	75	67	289	117	359	136	20	-	-	548	-	58	93	140	142	115	
7002 TRIESEN	39	54	76	128	246	42	8	-	-	297	-	72	33	78	59	55	
7003 BALZERS	45	46	17	64	152	12	8	-	-	172	-	10	28	50	34	50	
7004 TRIESENBERG	20	42	10	19	88	1	2	-	-	91	-	3	20	29	22	17	
7005 SCHAAN	58	57	128	102	288	40	11	-	-	345	-	28	58	101	94	64	
7006 PLANKEN	5	2	-	2	7	-	2	-	-	9	-	-	1	2	2	4	
7007 ESCHEN	34	38	43	51	145	14	5	-	-	166	-	12	36	37	39	42	
7008 MAUREN	29	29	41	67	150	7	9	-	-	166	-	2	13	44	53	54	
7009 GAMPRIN	9	9	4	18	37	-	3	-	-	40	-	-	3	13	8	16	
7010 RUGGELL	5	5	-	15	23	-	2	-	-	25	-	1	1	2	10	11	
7011 SCHELLENBERG	4	1	-	7	11	-	1	-	-	12	-	2	2	4	2	2	

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd			Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51			
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit				Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken				Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	Gde-Nr.			
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasserversorgung	eigener Toilette mit Wasserspülung	Etagen-, Zentral- oder Fernheizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499			1500 bis 1999	2000 bis 2999	3000 und mehr
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
MIETERWOHNUNGEN																				
516	966	365	24	0,81	48	16	1797	1474	42	1580	1691	1434	162	144	139	143	197	508	3256	
196	278	72	2	0,73	11	3	531	451	7	471	531	448	42	50	28	33	57	183	3610	7001
77	161	54	5	0,83	4	3	290	238	9	269	273	245	30	20	25	21	25	58	3395	7002
41	95	34	2	0,84	8	1	163	141	2	148	151	126	14	13	9	11	18	42	3158	7003
17	37	33	4	1,00	3	-	88	61	2	66	74	65	15	13	10	14	12	16	2519	7004
89	183	70	3	0,82	12	5	322	265	16	293	315	268	34	17	27	25	36	105	3365	7005
3	4	2	-	0,60	-	-	9	6	-	6	7	5	-	1	1	1	2	2	-	7006
25	89	45	7	0,92	6	2	157	122	2	128	136	115	11	13	12	18	20	40	2716	7007
48	79	38	1	0,80	2	2	162	140	-	143	145	119	10	7	16	13	20	48	3139	7008
10	21	9	-	0,79	1	-	39	29	3	33	35	26	3	1	6	6	5	8	2901	7009
5	15	5	-	0,80	-	-	25	14	1	16	15	10	2	6	5	1	1	5	2147	7010
5	4	3	-	0,85	1	-	11	7	-	7	9	7	1	3	-	-	1	1	-	7011

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße				
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Ge- bäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
DIENSTWOHNUNGEN																
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	31	6	13	40	28	22	29	-	-	-	90	6	2	17	31	34
7001 VADUZ	11	3	4	14	14	8	4	-	-	-	32	2	1	5	12	12
7002 TRIESEN	3	2	-	-	-	1	3	-	-	-	5	-	-	1	3	1
7003 BALZERS	2	-	-	5	3	1	3	-	-	-	7	1	-	2	2	2
7004 TRIESENBERG	1	-	-	2	-	1	2	-	-	-	3	-	-	1	-	2
7005 SCHAAN	8	-	5	9	5	10	4	-	-	-	22	3	-	2	8	9
7006 PLANKEN	1	-	-	1	-	-	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1
7007 ESCHEN	1	-	-	3	3	-	1	-	-	-	4	-	-	2	1	1
7008 MAUREN	2	-	2	2	1	-	5	-	-	-	6	-	-	2	2	2
7010 RLGCELL	1	-	-	2	1	1	1	-	-	-	3	-	-	-	1	2
7011 SCHELLENBERG	1	1	2	2	1	-	4	-	-	-	6	-	-	2	2	2

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd	Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis				1.51						
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken				Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	Gde-Nr.		
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasser-versorgung	eigener Toilette mit Wasser-spülung	Etagen-, Zentral- oder Fern-heizung	Tief-kühl-truhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999			2000 bis 2999	3000 und mehr
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
DIENSTWOHNUNGEN																				
34	35	19	2	0,70	2	1	86	85	1	86	90	77	21	-	-	-	-	-	-	-
13	12	6	1	0,65	2	-	30	29	1	30	32	30	7	-	-	-	-	-	-	7001
3	1	1	-	0,68	-	1	4	4	-	4	5	4	1	-	-	-	-	-	-	7002
2	3	2	-	0,70	-	-	6	7	-	7	7	6	2	-	-	-	-	-	-	7003
1	1	1	-	0,69	-	-	3	3	-	3	3	3	2	-	-	-	-	-	-	7004
9	8	4	1	0,72	-	-	22	22	-	22	22	20	4	-	-	-	-	-	-	7005
1	1	-	-	0,44	-	-	2	2	-	2	2	2	1	-	-	-	-	-	-	7006
2	-	2	-	0,70	-	-	4	4	-	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	7007
2	3	1	-	0,79	-	-	6	6	-	6	6	6	1	-	-	-	-	-	-	7008
-	1	2	-	1,27	-	-	3	3	-	3	3	-	1	-	-	-	-	-	-	7010
1	5	-	-	0,68	-	-	6	5	-	5	6	2	2	-	-	-	-	-	-	7011

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße				
	Ein- familien- häuserm	Zwei- familien- häuserm	Drei- und Mehr- familien- häuserm	anderen Ge- bäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den.					1	2	3	4	5 und mehr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
FREIWOHNUNGEN																
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	62	64	9	145	253	6	9	-	-	-	280	12	43	54	48	123
7001 VADUZ	22	19	2	24	57	1	1	-	-	-	67	-	6	14	9	38
7002 TRIESEN	6	4	2	12	22	1	1	-	-	-	24	2	3	6	8	5
7003 BALZERS	5	4	-	4	12	-	1	-	-	-	13	1	2	3	2	5
7004 TRIESENBERG	7	8	-	13	27	-	1	-	-	-	28	-	5	4	8	11
7005 SCHAAN	9	7	-	14	24	3	-	-	-	-	30	3	2	9	1	15
7007 ESCHEN	7	5	-	20	30	-	1	-	-	-	32	1	7	4	3	17
7008 MAUREN	6	14	4	33	55	1	1	-	-	-	57	3	13	8	11	22
7009 GAMPRIN	-	2	1	3	5	-	1	-	-	-	6	-	1	1	2	2
7010 RUGGELL	-	1	-	16	16	-	1	-	-	-	17	1	4	5	3	4
7011 SCHELLENBERG	-	-	-	6	5	-	1	-	-	-	6	1	-	-	1	4

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd	Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis							1.51			
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit				Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	Gde-Nr.		
0.50 und weniger	0.51 bis 1,00	1.01 bis 2,00	2.01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasserversorgung	eigener Toilette mit Wasserspülung	Etagen-, Zentral- oder Fernheizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999			2000 bis 2999	3000 und mehr
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38
FREIWOHNUNGEN																				
124	114	38	4	0,64	10	3	264	162	28	208	215	176	60	-	-	-	-	-	-	-
32	25	10	-	0,55	-	1	64	56	6	64	65	57	15	-	-	-	-	-	-	7001
11	7	6	-	0,72	-	-	24	11	4	17	18	16	5	-	-	-	-	-	-	7002
5	6	-	2	0,76	-	1	12	7	-	8	11	7	2	-	-	-	-	-	-	7003
12	9	6	1	0,76	2	-	26	10	3	17	18	11	7	-	-	-	-	-	-	7004
14	14	2	-	0,58	3	-	27	19	6	25	25	23	10	-	-	-	-	-	-	7005
10	16	6	-	0,77	2	-	30	17	2	21	24	19	8	-	-	-	-	-	-	7007
24	27	5	1	0,66	3	-	54	30	4	38	38	33	9	-	-	-	-	-	-	7008
3	1	2	-	0,76	-	-	6	3	1	4	4	2	1	-	-	-	-	-	-	7009
8	8	1	-	0,63	-	-	17	7	2	12	10	7	1	-	-	-	-	-	-	7010
5	1	-	-	0,46	-	1	4	2	-	2	2	1	2	-	-	-	-	-	-	7011

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße					
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Gebäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nosser- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern					
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
VOR 1947 ERBAUT																	
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	607	299	191	1406	2279	121	70	1502	-	762	227	37	196	424	577	1269	
7001 VADUZ	129	60	101	174	372	64	9	198	-	212	53	11	44	97	113	199	
7002 TRIESEN	65	28	26	140	224	28	5	151	-	90	17	3	17	62	40	137	
7003 BALZERS	94	33	1	179	295	2	10	222	-	74	9	-	23	51	57	176	
7004 TRIESENBERG	93	54	3	122	269	1	2	201	-	44	24	-	23	33	94	122	
7005 SCHAAN	108	55	28	220	382	9	12	233	-	155	23	10	33	79	88	201	
7006 PLANKEN	12	2	-	8	20	-	2	17	-	5	-	-	-	3	4	15	
7007 ESCHEN	46	23	13	166	228	13	4	153	-	70	23	6	26	35	50	131	
7008 MAUREN	36	33	12	178	241	3	15	143	-	71	44	3	19	44	59	134	
7009 GAMPRIN	9	4	5	59	75	-	2	54	-	16	5	-	6	7	16	48	
7010 RUGGELL	6	6	-	109	117	1	3	86	-	18	17	1	4	8	38	70	
7011 SCHELLENBERG	9	1	2	51	56	-	6	44	-	7	12	3	1	5	18	36	

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd			Bad oder Dusche		Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51			
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Be-wohner pro Wohn-raum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Durchschnittlicher Jahres-mietpreis in Franken	Gde-Nr.		
0.50 und weniger	0.51 bis 1.00	1.01 bis 2.00	2.01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemein-schaftlichem Bad od. Dusche	Warm-wasser-versorgung	eigener Toilette mit Wasser-spülung	Etagen-, Zentral- oder Fern-heizung	Tief-kühl-truhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999			3000 und mehr	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	
VOR 1947 ERBAUT																					
868	1135	475	25	0,73	143	21	23	34	1505	80	1704	1779	1126	497	133	130	105	98	134	2245	
183	213	66	2	0,65	23	5	4	33	325	16	357	430	299	83	49	28	27	27	45	2406	7001
102	108	46	3	0,71	14	1	1	44	143	14	184	179	117	36	18	22	13	2	15	2593	7002
89	151	64	3	0,81	19	3	3	84	195	1	212	208	127	49	13	9	11	7	8	1913	7003
86	125	59	2	0,78	27	1	1	44	132	3	148	159	89	78	10	8	7	6	3	1620	7004
158	182	66	5	0,68	28	4	3	79	278	26	320	330	248	123	15	26	19	21	38	2586	7005
11	8	2	1	0,59	1	-	2	1	11	1	14	14	8	3	1	1	1	1	1	.	7006
65	114	60	4	0,83	17	2	2	29	138	6	153	156	85	45	12	11	14	13	8	1821	7007
85	123	48	3	0,74	7	3	2	49	159	4	171	171	100	43	7	14	11	15	13	2050	7008
28	26	23	-	0,77	2	1	1	74	40	4	47	42	12	7	1	6	2	4	-	1708	7009
40	50	30	1	0,80	3	-	1	18	58	5	71	59	29	18	5	5	-	1	3	1723	7010
21	30	11	1	0,78	2	1	1	59	26	-	27	31	12	12	2	-	-	1	-	.	7011

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße					
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Gebäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern					
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
1947 - 1960 ERBAUT																	
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	583	183	64	414	1152	74	6	793	-	387	59	87	59	155	164	779	
7001 VADUZ	164	57	32	70	272	40	2	177	-	120	25	6	24	44	38	211	
7002 TRIESEN	81	26	16	109	227	5	-	111	-	114	5	66	5	31	28	102	
7003 BALZERS	73	18	-	59	139	11	-	112	-	34	2	8	4	14	11	113	
7004 TRIESENBERG	29	28	3	15	71	1	3	53	-	18	4	1	8	14	15	37	
7005 SCHAAN	128	25	13	45	193	15	-	150	-	51	10	4	9	20	29	149	
7006 PLANKEN	2	-	-	1	2	-	1	2	-	-	1	-	1	-	-	2	
7007 ESCHEN	47	12	-	43	101	1	-	73	-	25	4	1	5	13	18	65	
7008 MAUREN	35	8	-	31	73	1	-	53	-	14	7	1	-	12	15	46	
7009 GAMPRIN	6	8	-	10	24	-	-	16	-	8	-	-	-	5	4	15	
7010 RUGGELL	15	1	-	19	35	-	-	32	-	2	1	-	2	1	4	28	
7011 SCHELLENBERG	3	-	-	12	15	-	-	14	-	1	-	-	1	1	2	11	

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd			Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51				
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Be-wohner pro Wohnraum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	Gde-Nr.		
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasser-versorgung	eigener Toilette mit Wasser-spülung	Etagen-, Zentral- oder Fern-heizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999	3000 und mehr			
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	
1947 - 1960 ERBAUT																					
380	634	222	8	0,73	13	4	1224	1165	26	1204	1209	1102	350	8	5	25	54	126	4051		
147	147	29	-	0,62	-	-	321	317	5	323	322	318	89	1	-	2	13	57	5154	7001	
64	124	41	3	0,76	2	2	228	218	6	226	224	204	55	2	-	5	20	19	3455	7002	
24	91	34	1	0,84	3	-	147	140	1	144	149	128	34	-	-	-	5	12	3681	7003	
20	36	17	2	0,79	-	-	75	64	3	69	68	61	21	2	2	6	3	3	2110	7004	
69	104	38	-	0,69	2	1	207	196	9	207	205	196	79	1	1	4	8	19	4342	7005	
-	3	-	-	0,87	-	-	3	3	-	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	7006	
28	49	23	2	0,75	3	-	99	92	-	94	100	87	35	1	1	2	2	9	2808	7007	
16	40	18	-	0,80	1	1	72	68	1	70	71	55	22	-	1	2	2	5	4414	7008	
6	13	5	-	0,73	1	-	23	22	1	23	23	21	5	-	-	3	1	2	.	7009	
5	20	10	-	0,91	1	-	34	33	-	33	34	23	7	-	-	1	-	-	.	7010	
1	7	7	-	1,11	-	-	15	12	-	12	10	6	3	1	-	-	-	-	.	7011	

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße					
	Ein-familien-häusern	Zwei-familien-häusern	Drei- und Mehr-familien-häusern	anderen Gebäuden mit Wohnungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen-tümer-wohnungen	Stock-werk-eigen-tümer-wohnungen	Mieter- und Ge-nossen-schafter-wohnungen	Dienst- und Frei-wohnungen	Wohnungen mit ... Zimmern					
					einer oder mehreren Einzel-personen	Gesell-schaften und Genossen-schaften	Gemein-den,					1	2	3	4	5 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
SEIT 1960 ERBAUT																	
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	827	217	437	396	1736	86	34	1037	33	722	84	92	137	209	361	1078	
7001 VADUZ	95	21	174	76	291	41	14	124	5	216	21	45	42	50	83	146	
7002 TRIESEN	116	46	57	54	254	12	7	150	23	93	7	8	20	30	81	134	
7003 BALZERS	117	28	17	45	205	-	2	133	-	64	9	4	12	25	29	137	
7004 TRIESENBERG	75	20	6	20	120	-	1	89	-	29	3	2	7	12	16	84	
7005 SCHAAN	121	34	107	70	299	29	3	169	5	139	19	23	26	45	65	173	
7006 PLANKEN	14	4	-	4	21	-	1	17	-	4	1	-	2	3	1	16	
7007 ESCHEN	91	30	33	35	186	-	3	109	-	71	9	8	16	17	27	121	
7008 MAUKEN	100	21	43	50	210	4	-	121	-	81	12	1	11	19	38	145	
7009 GAMPRIN	37	7	-	21	63	-	2	48	-	16	1	-	1	5	10	49	
7010 RLGCELL	35	4	-	14	52	-	1	46	-	5	2	1	-	2	8	42	
7011 SCHELLENBERG	26	2	-	7	35	-	-	31	-	4	-	-	-	1	3	31	

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd	Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51					
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische	Wohnungen mit					Miet- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken						Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken				
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr	Be-wohner pro Wohnraum	mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaf-tlichem Bad od. Dusche	Warmwasser-versorgung	eigener Toilette mit Wasser-spülung	Etagen-Zentral- oder Fern-heizung	Tief-kühltruhe	bis 999	1000 bis 1499		1500 bis 1999	2000 bis 2999	3000 und mehr	37
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	38	
SEIT 1960 ERBAUT																				
564	1046	258	9	0,73	3	4	1862	1853	8	1868	1872	1858	443	3	4	13	45	248	4639	
124	200	41	1	0,71	-	1	364	364	-	365	365	365	52	-	-	4	17	81	4581	7001
75	137	59	2	0,80	1	1	270	267	4	271	271	266	68	-	3	3	3	24	4957	7002
57	123	24	3	0,75	-	-	207	207	-	207	207	207	55	-	-	-	6	22	4975	7003
29	67	24	1	0,78	1	-	120	119	1	120	121	119	39	1	-	1	3	10	4995	7004
90	200	41	1	0,75	-	1	326	325	3	331	332	330	77	1	-	2	7	48	4408	7005
7	12	3	-	0,64	-	-	22	21	-	21	22	22	10	-	-	-	1	1	.	7006
48	114	26	1	0,71	1	-	187	187	-	188	189	187	52	-	-	2	5	23	4401	7007
77	113	24	-	0,69	-	-	214	213	-	214	214	211	41	-	1	-	3	30	4684	7008
22	36	7	-	0,68	-	-	65	65	-	65	65	65	21	-	-	1	-	6	.	7009
20	28	5	-	0,66	-	1	52	50	-	51	51	51	13	1	-	-	-	2	.	7010
15	16	4	-	0,66	-	-	35	35	-	35	35	35	15	-	-	-	-	1	.	7011

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgröße, Wohndichte, Ausstattung und Mietpreis

1.51 Gemeinde	Besetzte Wohnungen in				Hauseigentümer			Besitzverhältnis				Wohnungsgröße				
	Ein- familien- häuser	Zwei- familien- häuser	Drei- und Mehr- familien- häuser	anderen Gebäuden mit Woh- nungen	Wohnungen im Eigentum von			Eigen- tümer- woh- nungen	Stock- werk- eigen- tümer- woh- nungen	Mieter- und Ge- nossen- schafter- woh- nungen	Dienst- und Frei- woh- nungen	Wohnungen mit ... Zimmern				
					einer oder mehreren Einzel- personen	Gesell- schaften und Genossen- schaften	Gemein- den,					1	2	3	4	5 und mehr
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
BEWOHNER																
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	8281	2139	1778	8441	19308	768	382	13729	112	5551	1161	265	781	2220	3803	3570
7001 VADUZ	1533	404	690	1139	3180	380	73	1967	18	1439	333	71	170	476	788	2261
7002 TRIESEN	1069	316	262	962	2453	107	44	1639	75	806	79	91	84	345	497	1592
7003 BALZERS	1193	270	43	1160	2597	25	40	2029	-	547	61	16	84	274	323	1969
7004 TRIESENBERG	771	331	30	664	1768	7	21	1347	-	329	106	8	95	188	442	1063
7005 SCHAAN	1506	315	423	1281	3274	160	60	2306	19	1037	163	41	132	405	634	2313
7006 PLANKEN	105	20	-	48	161	-	12	140	-	29	4	-	8	17	13	135
7007 ESCHEN	788	193	144	953	1990	52	28	1395	-	547	123	25	114	186	324	1429
7008 MAUREN	701	180	163	991	1962	26	47	1301	-	555	178	6	70	225	387	1347
7009 GAMPRIN	219	69	15	349	634	-	18	487	-	136	19	-	14	54	121	463
7010 RUGGELL	230	34	-	602	843	7	16	716	-	51	59	2	8	28	185	643
7011 SCHELLENBERG	166	7	8	292	446	-	23	402	-	35	36	5	2	22	89	355

Besetzte Wohnungen nach Gebäudeart, Hauseigentum, Besitzverhältnis, Wohnungsgrösse, Wohndichte, Ausstattung, Mietpreis und Gemeinden

Wohndichte				Kochherd			Bad oder Dusche	Warmwasser	Toilette	Heizung	Tiefkühlung	Mietpreis					1.51				
Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum				Bewohner pro Wohnraum	Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische			Wohnungen mit					Mieter- und Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... Franken					Durchschnittlicher Jahresmietpreis in Franken	Gde-Nr.		
0,50 und weniger	0,51 bis 1,00	1,01 bis 2,00	2,01 und mehr		mit Holz- oder Kohlenherd	mit Gasherd	mit elektrischem Herd	eigenem Bad oder Dusche	gemeinschaftlichem Bad od. Dusche	Warmwasserversorgung	eigener Toilette mit Wasserspülung	Etagen-Zentral- oder Fernheizung	Tiefkühltruhe	bis 999	1000 bis 1499	1500 bis 1999	2000 bis 2999			3000 und mehr	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	
BEWOHNER																					
3720	11042	5602	275	-	499	88	20014	17188	342	18005	18071	15110	5615	398	415	466	596	1630	-		
893	2111	748	14	-	91	20	3636	3374	61	3483	3662	3262	909	116	80	90	147	489	-	7001	
466	1266	825	52	-	39	10	2555	2199	86	2360	2307	1976	666	66	75	67	46	202	-	7002	
343	1498	773	52	-	65	4	2593	2280	9	2364	2331	1883	602	39	21	41	65	160	-	7003	
271	927	572	26	-	82	2	1712	1285	17	1358	1384	1074	615	54	30	61	42	58	-	7004	
685	1947	839	54	-	90	27	3401	3052	111	3239	3239	2925	1271	33	74	81	123	334	-	7005	
39	102	25	7	-	7	-	166	136	2	148	150	125	57	6	4	8	4	2	-	7006	
298	1117	630	33	-	62	5	2009	1697	17	1754	1770	1441	584	32	40	66	73	151	-	7007	
379	1120	517	19	-	25	13	1997	1701	7	1742	1731	1375	456	21	58	32	71	172	-	7008	
121	316	215	-	-	8	3	641	516	14	545	528	402	142	2	14	15	19	39	-	7009	
142	409	306	9	-	26	3	837	619	18	681	631	424	169	17	19	5	5	19	-	7010	
83	229	152	9	-	4	1	467	329	-	331	338	223	144	12	-	-	1	4	-	7011	

Bauwohnungen nach Art der Besetzung und Bauperiode

1.52	Bauwohnungen																
	Gemeinde	Im ganzen				Besetzte				Leere				Zweit-			
		Total	Vor 1947 erbaut	Von 1947 bis 1960 erbaut	Nach 1960 erbaut	Total	Vor 1947 erbaut	Von 1947 bis 1960 erbaut	Nach 1960 erbaut	Total	Vor 1947 erbaut	Von 1947 bis 1960 erbaut	Nach 1960 erbaut	Total	Vor 1947 erbaut	Von 1947 bis 1960 erbaut	Nach 1960 erbaut
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	6084	2697	1326	2061	5624	2503	1244	1877	98	63	14	21	362	131	68	163	
7001 VADUZ	1219	493	340	386	1153	464	323	366	16	12	3	1	50	17	14	19	
7002 TRIESEN	793	270	236	287	764	259	232	273	4	4	-	-	25	7	4	14	
7003 BALZERS	679	320	151	208	664	367	150	207	1	1	-	-	14	12	1	1	
7004 TRIESENBERG	736	370	119	247	468	272	75	121	47	24	6	17	221	74	38	109	
7005 SCHAAN	978	422	219	337	954	411	211	332	8	4	3	1	16	7	5	4	
7006 PLANKEN	56	25	6	25	47	22	3	22	-	-	-	-	9	3	3	3	
7007 ESCHEN	556	259	104	193	539	248	102	189	9	8	1	-	8	3	1	4	
7008 MAUREN	564	267	76	221	547	259	74	214	5	4	-	1	12	4	2	6	
7009 GAMPRIN	171	80	24	67	166	77	24	65	3	3	-	-	2	-	-	2	
7010 RUGGELL	214	123	36	55	209	121	35	53	2	-	1	1	3	2	-	1	
7011 SCHELLENBERG	118	68	15	35	113	63	15	35	3	3	-	-	2	2	-	-	

Besetzte Wohnungen nach Heizungs- und Brennstoffart

1.53	Besetzte Wohnungen im ganzen	Besetzte Wohnungen mit Heizung nach Art der Heizung und des Brennstoffs																	
		Einzelofenheizung			Etagenheizung			Zentralheizung						Fernheizung					
		im ganzen	mit Holz oder Kohle	mit Oel	im ganzen	mit Holz oder Kohle	mit Oel	im ganzen	mit Kombi-kessel 1)	mit Holz oder Kohle	mit Oel	mit Gas	mit Elektrizität	im ganzen	mit Kombi-kessel 1)	mit Holz oder Kohle	mit Oel	mit Gas	mit Elektrizität
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	5624	1538	843	657	74	58	16	3992	3159	131	3854	-	7	20	3	-	20	-	-
7001 VADUZ	1153	171	71	88	21	18	3	947	708	27	917	-	3	14	-	-	14	-	-
7002 TRIESEN	764	177	103	69	4	2	2	583	444	13	569	-	1	-	-	-	-	-	-
7003 BALZERS	664	202	136	62	12	11	1	450	388	18	432	-	-	-	-	-	-	-	-
7004 TRIESENBERG	468	199	136	60	2	1	1	266	232	1	264	-	1	1	1	1	1	1	1
7005 SCHAAN	954	180	94	85	17	12	5	755	588	38	717	-	-	2	-	-	2	-	-
7006 PLANKEN	47	14	5	9	-	-	-	33	29	2	31	-	-	-	-	-	-	-	-
7007 ESCHEN	539	180	94	85	4	4	-	354	312	12	341	-	1	1	-	-	1	-	-
7008 MAUREN	547	181	66	111	8	6	2	356	282	8	347	-	1	2	2	-	2	-	-
7009 GAMPRIN	166	68	44	22	2	1	1	96	51	7	89	-	-	-	-	-	-	-	-
7010 RUGGELL	209	108	72	29	4	3	1	99	88	4	95	-	-	-	-	-	-	-	-
7011 SCHELLENBERG	113	60	22	37	-	-	-	53	47	1	52	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Spalten 10 und 16 Kombi-Kessel: Zahlen mit Vorsicht verwenden

VERGLEICHSTABELLEN

Hauseigentümer

Gebäude mit Wohnungen im Eigentum ...

Nach Jahr und Gemeinde

1	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Gebäude mit Wohnungen im Eigentum													
von einer oder mehreren Einzelpersonen	1950	518	293	385	305	504	27	307	320	87	142	71	2959
	1960	681	388	456	340	627	26	358	359	106	158	81	3580
von Gesellschaften und Genossenschaften	1950	91	26	6	2	15		11	1		2		154
	1960	126	36	5	2	28		13	1		1		212
von Gemeinden und des Staates FL	1950	14	7	7	6	8	2	3	16	1	6	5	75
	1960	15	10	7	7	9	2	5	13	1	5	5	79
von anderen Eigentümern	1950	9	1			4		3	1			1	19
	1960	9	1			11		3	2			1	27
TOTAL													
Gebäude mit Wohnungen	1950	632	327	398	313	531	29	324	338	88	150	77	3207
	1960	831	435	468	349	675	28	379	375	107	164	87	3898

Gebäude mit Wohnungen im Eigentum 1)

von Einzelpersonen	1970	607	475	524	591	588	47	393	413	143	182	102	4065
von mehreren Einzelpersonen	1970	71	29	38	38	69	2	37	13	1	8	4	310
von Bau und Immobiliengesellschaften	1970	14	2					2					18
von Gesellschaften und Genossenschaften	1970	48	11	5	4	28		2	5		1		104
von Vereinen und Stiftungen	1970	23	1	1	3	10		1				2	41
von Gemeinden	1970	11	8	9	6	8	4	7	4	2	2	3	64
des Staates Liechtenstein	1970	3	1	1	1	3		3	6	1	1	2	22
von ausländischen Staaten	1970		1			3		4					8
TOTAL													
Gebäude mit Wohnungen	1970	777	528	578	643	709	53	449	441	147	194	113	4632

1) Einschliesslich Gebäude mit Ferien- und Wochenendwohnungen

Gebäudeart

Bewohnte Gebäude 1950 und 1960

Gebäude mit Wohnungen 1970

Nach Gemeinden

2														
1	Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Bewohnte Einfamilienhäuser	1950	219	84	72	108	147	15	30	30	8	9	9	731
		1960	357	168	198	145	244	15	93	51	12	17	17	1317
	Bewohnte Mehrfamilienhäuser und andere Gebäude	1950	235	151	266	166	240	13	226	226	71	123	61	1778
		1960	274	170	216	167	272	13	222	238	82	134	54	1842
	Bewohnte Gebäude TOTAL	1950	454	235	338	274	327	28	256	256	79	132	70	2509
		1960	631	338	414	312	516	28	315	289	94	151	71	3159
	Gebäude mit Wohnungen 1970 1)													
	Einfamilienhaus	1970	406	267	293	408	368	36	189	174	54	59	39	2293
	Zweifamilienhaus	1970	73	52	40	66	61	3	33	33	10	6	2	379
	Drei- oder Mehrfamilienhaus	1970	65	19	3	5	26		9	14	2		1	144
	Sonstige Gebäude mit Wohnungen	1970	233	190	242	164	254	14	218	220	81	129	71	1816
	Gebäude mit Wohnungen TOTAL	1970	777	528	578	643	709	53	449	441	147	194	113	4632

1) Einschliesslich Gebäude mit Ferien- und Wochenendwohnungen

Gebäudeausstattung
Bewohnte Gebäude 1970
 Nach Gemeinden

3													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL

Bewohnte Gebäude mit:

Kombikessel 1)	1970	450	263	312	189	408	25	249	219	68	80	46	2309
Lift	1970	32	4		1	8		1	1			1	48
Luftschutzkeller	1970	19	4	7	2	6		5	3	3		1	50
Anschluss an Kanalisation	1970	677	378	500	178	566	41	359	413	110	142	53	3417
Bewohnte Gebäude	1970	750	519	565	400	700	44	434	431	143	190	110	4286

1) Zahlen mit Vorsicht verwenden

Alle Wohnungen

Besetzte-, Leere- und Zweitwohnungen mit eigener Küche oder Kochnische

Nach Gemeinden 1950, 1960, 1970

4														
1	Titel	Jahr.	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Besetzte Wohnungen	1950	629	322	393	300	524	28	320	330	85	148	76	3155
		1960	821	429	454	348	674	28	374	374	107	163	86	3858
		1970	1147	763	663	468	948	47	538	547	166	209	112	5608
	Leere Wohnungen	1950	3	5	5	13	7	1	4	8	3	2	1	52
		1960	10	6	14	1	1		5	1		1	1	40
		1970	16	4	1	47	8		9	5	3	2	3	98
	Zweitwohnungen 1)	1950	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
		1960	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
		1970	50	25	14	221	16	9	8	12	2	3	2	362
	Wohnungen Total	1950 2)	632	327	398	313	531	29	324	338	88	150	77	3207
		1960 2)	831	435	468	349	675	28	379	375	107	164	87	3898
		1970	1213	792	678	736	972	56	555	564	171	214	117	6068

1) Vor 1970 nicht erfasst

2) Ohne Zweitwohnungen

Quelle: 1950 Heft Nr. 119 Tabelle 23 Spalte 2 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. 12. 1960
 1960 Heft Nr. 119 Tabelle 23 Spalte 7 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. 12. 1960
 1970 Heft Nr. 152 Tabelle 1.02 Spalten 7 und 8 zusammen, 11 und 12 zusammen, 13 und 14 zusammen
 Liechtensteinische Volkszählung vom 1. Dezember 1970, Heft 3

Besitzverhältnis

Besetzte Wohnungen nach Besitzverhältnis 1950, 1960, 1970

Nach Gemeinden

5														
	Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	

Besitzverhältnis

Eigentümer- wohnungen	1950	319	204	294	229	318	24	220	213	72	116	59	2068
	1960	441	286	359	264	419	23	262	248	78	135	71	2586
	1970	499	412	467	343	552	36	335	317	118	164	89	3332

Stockwerkeigen- tümerwohnungen	1950	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	1960	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
	1970	5	23				5						33

Mieter- und Genossen- schafterwohnungen	1950	263	95	73	49	171	3	75	83	10	23	12	857
	1960	331	126	76	64	204	3	84	87	19	23	7	1024
	1970	548	297	172	91	345	9	166	166	40	25	12	1871

Dienst- und Frei- wohnungen	1950	47	23	26	22	35	1	25	34	3	9	5	230
	1960	59	23	33	21	52	2	33	40	10	6	9	288
	1970	99	29	20	31	52	2	36	63	6	20	12	370

Besetzte Wohnungen	1950	629	322	393	300	524	28	320	330	85	148	76	3155
	1960	831	435	468	349	675	28	379	375	107	164	87	3898
	1970	1151	761	659	465	954	47	537	546	164	209	113	5606

Quelle: 1950 Heft Nr. 119 Tabelle 21 Sp. 3, 5 und 6 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960
 1960 Heft Nr. 119 Tabelle 21 Sp. 8, 9 und 10 zusammen, Spalte 11, Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. 12. 1960
 1970 Heft Nr. 152 Tabelle 1.51 Spalte 9, 10, 11, 12 Liechtensteinische Volkszählung Heft 3

Besetzte Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische 1950, 1960, 1970

Nach Kochherd und Gemeinden

6	Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Wohnungen mit:

Holz- oder Kohlenherd	1950	191	160	210	203	180	23	154	129	73	106	51	1480
	1960	68	27	15	24	50	6	48	26	12	12	9	297
	1970	23	17	22	28	30	1	21	8	3	4	2	159

Gasherd	1950	13	11	9		1		1	1		4	3	43
	1960	16	7	13	1	3		1	2	1	2		46
	1970	6	4	3	1	6		2	4	1	1	1	29

Elektrischem Herd	1950	428	155	179	110	348	6	169	207	15	40	23	1680
	1960	736	395	426	323	621	22	324	346	94	149	77	3513
	1970	1118	742	638	439	912	46	515	535	162	204	109	5420

Bewohnte Wohnungen mit eigener Küche oder Kochnische	1950	629	322	393	300	524	28	320	330	85	148	76	3155
	1960	821	429	454	348	674	28	374	374	107	163	86	3858
	1970	1147	763	663	468	948	47	538	547	166	209	112	5608

Quelle: 1950 Heft Nr. 119 Tabelle 23 Spalten 4 – 6 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960
 1960 Heft Nr. 119 Tabelle 23 Spalten 9 – 11 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960
 1970 Heft Nr. 152 Tabelle 1.51 Spalten 23 – 25 Liechtensteinische Volkszählung vom 1. Dezember 1970

Wohnräume – Wohnungsgrösse

Wohnungen mit . . . Zimmern 1950, 1960, 1970

Nach Gemeinden

7														
	Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	

Wohung mit:

1 Zimmer	1950	8	4	6	2	14		5	3					42
	1960 1)	17												62
	1970	62	77	12	3	37		15	5		2	3		216
2 Zimmer	1950	67	30	41	41	61	3	39	47	4	11	8		352
	1960 1)	77												414
	1970	110	42	39	38	68	3	47	30	7	6	2		392
3 Zimmer	1950	147	100	110	65	139	1	74	78	9	25	9		757
	1960 1)	175												790
	1970	191	123	90	59	144	6	65	75	17	11	7		788
4 Zimmer	1950	127	68	70	115	102	9	87	88	33	41	24		764
	1960 1)	167												866
	1970	234	149	97	125	182	5	95	112	30	50	23		1102
5 und mehr Zimmer	1950	283	125	171	90	215	16	119	122	42	73	36		1292
	1960 1)	395	195	254	124	323	14	174	101	49	89	48		1766
	1970	556	373	426	243	523	33	317	325	112	140	78		3126
Besetzte Wohnungen	1950	632	327	398	313	531	29	324	338	88	150	77		3207
	1960 1)	831	435	468	349	675	28	379	375	107	164	87		3898
	1970	1153	764	664	468	954	47	539	547	166	209	113		5624

Quelle: 1950 Heft Nr. 106 Wohnungen und Mietpreise im Fürstentum Liechtenstein Tabelle 2

1) 1960 Band Nr. 103 Liechtensteinische Volkszählung vom 1. Dezember 1960 Tab. 4. Aufteilung nur 1 und 2,3 und 4,5 und mehr Zimmer

1) 1960 Heft Nr. 119 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960 Tab. 2 Seite 16 Fürstentum Liechtenstein und Gemeinde Vaduz (Für die übrigen Gemeinden keine Angaben)

1970 Heft Nr. 152 Liechtensteinische Volkszählung vom 1. Dezember 1970. Gebäude und Wohnungen Heft 3 Tab. 1.51 Spalten 13 – 17, total Tabelle 1.02 Spalte 6

Wohnungsausstattung

Bad oder Dusche – Abtritt Toilette – Heizung – 1950, 1960, 1970 1)

Nach Gemeinden

8	Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Wohnungen mit:

Eigenem Bad oder Dusche	1950	330	60	84	31	227	4	67	77	9	12	7	908
	1960	609	192	220	105	415	7	145	155	28	41	25	1942
	1970	1006	628	542	315	799	35	417	440	127	141	73	4523

Gemeinschaftlichem Bad oder Dusche	1950	44	20	14	2	29		20	15		2		146
	1960	26	52	20	4	50		14	8	2	2		178
	1970	21	24	2	7	38	1	6	5	5	5		114

Eigenem Abtritt	1950	585	283	356	280	460	28	295	298	83	146	72	2886
	1960	791	387	445	334	620	28	364	360	98	160	83	3670
Eigener Toilette mit Wasserspülung	1970	1117	674	564	348	867	39	445	456	130	144	76	4860

Gemeinschaftlichem Abtritt	1950	44	39	37	20	64		25	32	2	2	4	269
	1960	40	47	23	14	55		14	15	9	4	4	225
	1970	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*

Etagen- Zentral- oder Fernheizung	1950	277	33	32	14	191	1	43	37	5	7	3	643
	1960	555	152	135	44	352	2	116	78	18	23	11	1486
	1970	982	587	462	269	774	33	359	366	98	103	53	4086

Besetzte Wohnungen	1950	632	327	398	313	531	29	324	338	88	150	77	3207
	1960	831	435	468	349	675	28	379	375	107	164	87	3898
	1970	1153	764	664	468	954	47	539	547	166	209	113	5624

1) Warmwasser – Tiefkühlung nach Gemeinden 1970 siehe Tab. 1.51 Spalte 28 und Spalte 31

Quelle: 1950 Heft Nr. 119 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960 Tab. 24 Spalten 3 – 7

1960 Heft Nr. 119 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960 Tab. 24 Spalten 9 – 13

Jahresmietpreis

der bewohnten Mieter- und Genossenschaftserwohnungen mit Küche oder Kochnische von ... Franken
nach Gemeinden 1950, 1960, 1970

9	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Wohnungen mit Jahresmietpreis:													
Bis 499 Franken	1950	69	53	13	25	29		6	7	3	7	8	220
	1960	57	26	5	17	10		7	7	1	4	1	135
	1970	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
500 bis 999 Franken	1950	62	29	34	11	87	3	40	39	4	12	4	325
	1960	41	42	24	32	80	2	37	32	7	13	5	315
	1970	50	20	13	13	17	1	13	7	1	6	3	144
1000 bis 1499 Franken	1950	42	5	12		22		12	15				108
	1960	40	17	17	4	39	1	19	32	6	3	1	179
	1970	28	25	9	10	27	1	12	16	6	5		139
1500 bis 1999 Franken	1950	22	1	6		17		3	3				52
	1960	47	12	9	3	26		10	10	1	2		120
	1970	33	21	11	14	25	1	18	13	6	1		143
2000 und mehr Franken	1950	46		2	2	13		4					67
	1960	132	18	14	2	45		4	2				217
2000 bis 2999 Franken	1970	57	25	18	12	36	2	20	20	5	1	1	197
3000 und mehr Franken	1970	183	58	42	16	105	2	40	48	8	5	1	508
Durchschnittlicher Jahresmietpreis Fr.	1950	1248	514	857	535	955	535	955	533	966	589	450	668
	1960	2037	1292	1378	782	1426	960	1089	1047	1038	785	770	1482
	1970	3610	3395	3158	2519	3365		2716	3139	2901	2147		3256
Mieter- und Genossenschaftserwohnungen mit Küche	1950	241	88	67	38	168	3	65	64	7	19	12	772
	1960	317	115	69	58	200	3	77	83	15	22	7	966
	1970	548	297	172	91	345	9	166	166	40	25	12	1871

Quelle: ... 1950 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960 Heft Nr. 119 Tab. 26 Sp. 2 - 8
1960 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960 Heft Nr. 119 Tab. 26 Sp. 9 - 15
1970 Heft 3 Nr. 152 Liechtensteinische Volkszählung vom 1. Dezember 1970
Gebäude und Wohnungen Tab. 1.51 Sp. 11, 32 - 37

Bauperioden
Erbaut vor ... Bewohnte Wohnungen 1950, 1960 und 1970

Nach Gemeinden

10														
	Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Wohnungen
 Volkszählung 1950

Vor 1940 erbaut	1950	480	271	316	264	415	23	245	277	80	119	69	2559
Seit 1940 erbaut	1950	156	51	78	36	113	5	75	55	7	29	8	613

Wohnungen
 Volkszählung 1960

Vor 1947 erbaut	1960	532	286	336	280	468	26	273	309	87	132	71	2800
Seit 1947 erbaut	1960	299	149	132	69	207	2	106	66	20	32	16	1098

Wohnungen
 Volkszählung 1970

Vor 1947 erbaut	1970 1)	464	259	307	272	411	22	248	259	77	121	63	2503
Von 1947 bis 1960 erbaut	1970 1)	323	232	150	75	211	3	102	74	24	35	15	1244
Nach 1960 erbaut	1970 1)	366	273	207	121	332	22	189	214	65	53	35	1877

1) 1970 Bauwohnungen

Quelle: 1950 Heft 119 Tabelle 19 Spalten 3 und 4 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. 12. 1960
 1960 Heft 119 Tabelle 19 Spalten 6 und 7 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. 12. 1960
 1970 Heft 152 Tabelle 1.52 Spalten 7–9 Liechtensteinische Volkszählung vom 1. Dezember 1970
 Gebäude und Wohnungen Heft 3

Bewohner – Wohndichte

Wohnungen mit ... Bewohnern pro Wohnraum 1950, 1960, 1970

Nach Gemeinden

11														
1	Titel	Jahr	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg	TOTAL
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		

Wohnraum mit:

1,00 und weniger Bewohner pro Wohnraum	1950	453	200	220	169	338	22	213	214	56	81	46	2012
	1960	639	302	306	237	490	18	274	259	74	94	54	2747
	1970	1014	610	535	363	803	41	423	454	131	163	90	4627

1,01 bis 2,00 Bewohner pro Wohnraum	1950	153	114	153	116	170	6	102	110	28	64	26	1042
	1960	183	123	149	103	169	9	103	108	28	68	30	1073
	1970	136	146	122	100	145	5	109	90	35	45	22	955

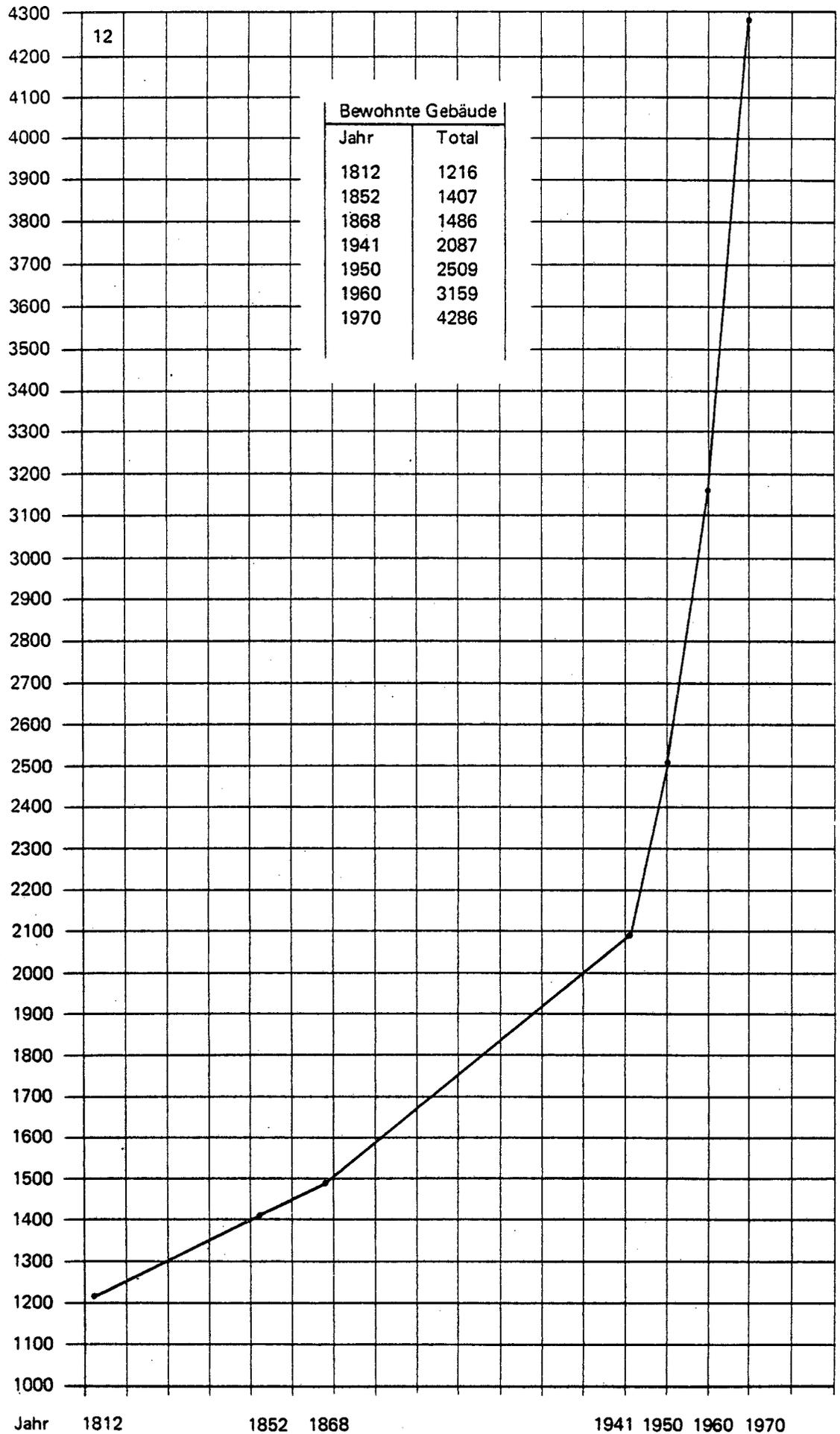
2,01 und mehr Bewohner pro Wohnraum	1950	23	8	20	15	16		5	6	1	3	4	101
	1960	9	10	13	9	16	1	2	8	5	2	3	78
	1970	3	8	7	5	6	1	7	3		1	1	42

Bewohnte Wohnungen TOTAL	1950	629	322	393	300	524	28	320	330	85	148	76	3155
	1960	831	435	468	349	675	28	379	375	107	164	87	3898
	1970	1153	764	664	468	954	47	539	547	166	209	113	5624

Quelle: 1950 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1950 Heft Nr. 119 Tab. 25 Sp. 2 – 5
 1960 Liechtensteinische Wohnungszählung vom 1. Dezember 1960 Heft Nr. 119 Tab. 25 Sp. 6 – 9
 1970 Heft 3 Nr. 152 Liechtensteinische Volkszählung vom 1. Dezember 1970
 Gebäude und Wohnungen Tab. 1.51 Sp. 18 – 21

Bewohnte Häuser und Gebäude im Fürstentum Liechtenstein 1812 – 1970

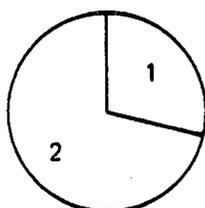
Bewohnte
Häuser



Gebäude mit Wohnungen nach Gebäudeart 1950, 1960, 1970

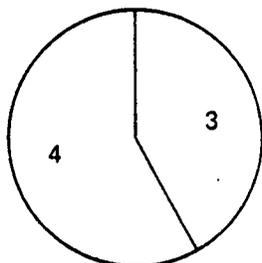
13

1. Bewohnte Einfamilienhäuser	29,1 %	3. Bewohnte Einfamilienhäuser	41,7 %	5. Einfamilienhäuser	49,5 %
2. Bewohnte Mehrfamilienhäuser und andere Gebäude	70,9 %	4. Bewohnte Mehrfamilienhäuser	58,3 %	6. Zweifamilienhäuser	8,2 %
				7. Drei- oder Mehrfamilienhäuser	3,1 %
				8. Sonstige Gebäude mit Wohnungen	39,2 %



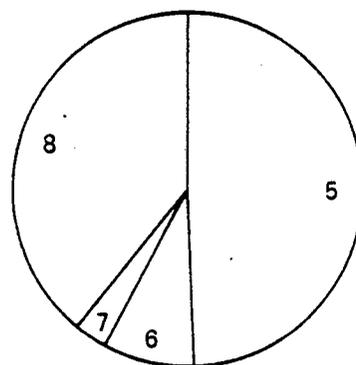
1950

2509 bewohnte Gebäude



1960

3159 bewohnte Gebäude



1970

4632 Gebäude mit Wohnungen 1)

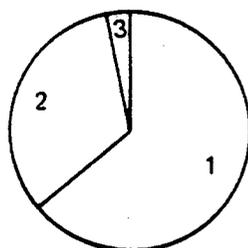
1) Einschliesslich 346 Gebäude mit 98 Leer- und 352 Zweitwohnungen (Ferien- Wochenendwohnungen)

Quelle: Liechtensteinische Volkszählung 1970 Heft 3 Nr. 152 Vergleichstabelle 2

Wohnungen mit ... Bewohner pro Wohnraum 1950, 1960, 1970

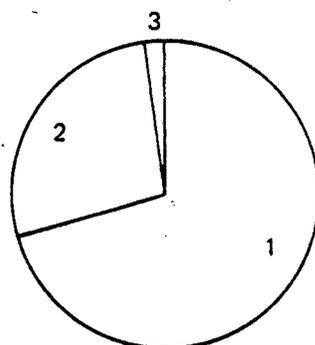
(Wohndichte)

14



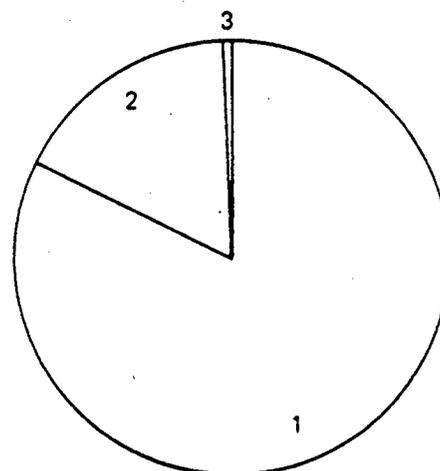
1950

3155 bewohnte Wohnungen



1960

3898 bewohnte Wohnungen



1970

5624 bewohnte Wohnungen

	1950	1960	1970
1. Wohnungen mit 1,00 und weniger Bewohner pro Wohnraum	63,8 %	70,5 %	82,3 %
2. Wohnungen mit 1,01 bis 2,00 Bewohner pro Wohnraum	33,0 %	27,5 %	17,0 %
3. Wohnungen mit 2,01 und mehr Bewohner pro Wohnraum	3,2 %	2,0 %	0,7 %

Quelle: Liechtensteinische Volkszählung 1970 Gebäude und Wohnungen Heft 3 Nr. 152 Vergleichstabelle 11

AMTLICHE KUNDMACHUNG

Die Fürstliche Regierung ordnet für das Jahr 1970 eine Volks-, Wohnungs- und Gebäudezählung an.

I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Art. 1

Die Volkszählung 1970 wird für das ganze Gebiet des Fürstentums Liechtenstein auf den 1. Dezember festgesetzt.

Art. 2

Mit der Volkszählung wird in allen Gemeinden eine Wohnungs- und Gebäudezählung verbunden.

Art. 3

Die Durchführung der Volkszählung wird dem Amt für Statistik übertragen.

Art. 4

(1)

Für die Zählung sind folgende von der Regierung genehmigte Formulare zu verwenden:

- Haushaltliste
- Fragebogen für Personen
- Fragebogen für Wohnungen
- Fragebogen für Gebäude

(2)

Das Aufstellen der Hilfspapiere (Anleitungen, Kontrolllisten, Zusammenzüge usw.) obliegt dem Amt für Statistik.

Art. 5

(1)

Die Volkszählung hat die Wohnbevölkerung der Gemeinden und die Zahl der Wohnungen und Gebäude zu ermitteln und nach den erhobenen Merkmalen zu gliedern.

(2)

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde gehört jede Person, die sich im Gemeindegebiet mit der Absicht dauernden Verbleibens aufhält oder aufzuhalten gedenkt. Über besondere Fälle entscheidet das Amt für Statistik.

(3)

Die Gebäude- und Wohnungszählungen erstrecken sich auf die bewohnten und leerstehenden Häuser und Wohnungen einschliesslich Ferienhäuser und -wohnungen sowie sogenannte Zweitwohnungen.

Art. 6

(1)

Die Fragebogen sind vollständig und wahrheitsgetreu auszufüllen. Alle mit der Volkszählung betrauten Personen und Amtsstellen sind verpflichtet, die im Zählungsmaterial enthaltenen Auskünfte gegenüber jedermann vertraulich zu behandeln. Die Angaben dürfen nur zu statistischen Zwecken verwendet werden.

(2)

Die Angaben betreffend Vor- und Geschlechtsnamen, Geburtsdatum und Adresse können von der Gemeinde zum Vergleich mit ihrer Einwohnerkontrolle verwendet werden.

Art. 7

Der Staat übernimmt die Lieferung der Erhebungspapiere, die Kosten der Erhebung, die Aufarbeitung des Zählmaterials und den Druck der Ergebnisse.

Art. 8

Gemeinden, die auf eigene Kosten mit der Volkszählung andere statistische Erhebungen verbinden wollen, haben bis zum 30. September 1970 die Ermächtigung der Regierung einzuholen. Die vorgesehenen Zählpapiere sind der Regierung zur Genehmigung vorzulegen.

Art. 9

(1)

Alle Gebäude, die dauernd oder zeitweise bewohnt sind, müssen an gut sichtbaren Stellen eine Haus-Nummer angebracht haben.

(2)

Die Haus-Nummer muss mit der im Grundbuch eingetragenen Haus-Nummer übereinstimmen.

(3)

Die Numerierung ist Sache der Gemeinde und hat mittels gewöhnlicher Zahlziffern mit Vermeidung von Bruchteilen auf Kosten des betreffenden Hauseigentümers zu erfolgen.

II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Art. 10

Die Gemeindebehörde ist verantwortlich für die richtige und vollständige Durchführung der Zählung im Gemeindegebiet

Art. 11

(1)

Die Gemeinde bestimmt Personen als Zähler, die für eine richtige und gewissenhafte Zählung Gewähr bieten.

(2)

Die Zähler haben sich an die Anweisungen des Amtes für Statistik und an die Weisungen der Gemeinde zu halten.

Art. 12

Die Gemeinde erhält das notwendige Zählmaterial spätestens im Laufe des Monats Oktober.

Art. 13

Die Gemeinde hat dafür zu sorgen, dass die Fragebogen vollständig eingehen und ordnungsgemäss ausgefüllt sind.

Art. 14

Das ausgefüllte und kontrollierte Erhebungsmaterial ist bis spätestens den 18. Dezember 1970 von der Gemeindestelle an das Amt für Statistik abzuliefern.

Vaduz, den 5. September 1970

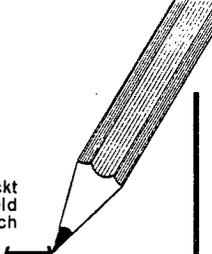
FÜRSTLICHE REGIERUNG

gez. Dr. Walter Kieber
Fürstl. Regierungschef—Stellvertreter

Gebäudekarte

Bitte nur Bleistift benutzen!

Wo Antworten vorgedruckt sind: Bitte das zutreffende Feld mit einem waagrechten Strich versehen (kein Kreuz).



Als **Gebäude** gilt jedes freistehende oder durch Brandmauern von einem anderen getrennte Bauwerk, mit dem ein Wohnzweck verbunden ist. Bei Doppel-, Gruppen- und Reihenhäusern zählt jedes einzelne von dem andern durch eine vom Keller bis zum Dach reichende Trennmauer geschiedene Bauwerk als selbständiges Gebäude.

Eine **Gebäudekarte** ist (vom Eigentümer oder Verwalter, wenn er im Gebäude wohnt, sonst vom Zähler oder der Gemeindebehörde) **auszufüllen**:

für jedes **Wohngebäude** (Ein-, Mehrfamilienhaus, Bauernhaus, Appartementshaus), auch wenn es nur zeitweise bewohnt wird oder zurzeit leer steht.

für **sonstige Gebäude** (Fabrik- oder Verwaltungsgebäude, Geschäftshaus, Schulhaus, Anstaltsgebäude, Hotel), wenn es bewohnt ist oder mindestens eine leerstehende Wohnung enthält.

für **sonstige Unterkunft** (Baracke, Maiensäss- und Alpengebäude, Abbruchobjekt oder wegen seines Zustandes oder seiner Abgeschlossenheit eigentlich nicht mehr bewohnbares Gebäude, Waggon, Wohnwagen, Wohnschiff), wenn sie im Zeitpunkt der Zählung bewohnt ist.

2006141

Gemeinde: _____ Zählkreis: _____

Strasse und Nr. oder Weiler, Hof: _____

1 Hauseigentümer

Name: _____

Adresse: _____

oder
Name der
Verwaltung: _____

Adresse: _____

Bitte leer lassen

- a. Wohnwagen, Wohnschiffe, Notwohnungen sind als solche zu bezeichnen.
- b. Beim Bauernhaus ist die Frage 2b auch bei Trennung zwischen Wohn- und Ökonomiegebäude zu bejahen.
- c. Bei Um-, An- oder Erweiterungsbauten gilt das ursprüngliche Baujahr, bei gänzlichem Wiederaufbau das Jahr des Neubaus.

2 Gebäudeart

	Einfamilienhaus	Zweifamilienhaus	Drei- oder Mehrfamilienhaus	sonstiges Gebäude?
a. Ist das Gebäude ein	()	()	()	()
b. Befinden sich im Gebäude gewerbliche oder landwirtschaftliche Räumlichkeiten (Verkaufsäden, Werkstätten, Wirtschaftslokale, Scheunen usw.)?			Ja	Nein
		vor 1947	1947-1960	nach 1960
c. Wann wurde das Gebäude erbaut?	()	()	()	()

3 Gebäudeausstattung

a. Zahl der Geschosse (ohne Keller und Estrich)	Ja	Nein
b. Personenlift	()	()
c. Luftschutzkeller	()	()
d. Heizung durch Kombikessel (Wechselbrandkessel)	()	()
e. Anschluss an Kanalisation	()	()

er sind **sämtliche im Gebäude liegenden Wohnungen** aufzuführen. Die leerstehenden und Zweitwohnungen allerdings nur dann, wenn sie mit einer eigenen Küche oder Kochnische versehen sind.

Als **leerstehende Wohnung** gilt jede bewohnbare, mit Küche oder Kochnische versehene, im Zeitpunkt der Zählung aber unbesetzte Wohnung, die zu **dauernder** Vermietung oder zu **Kauf** angeboten wird. Den Wohnungen gleichgestellt sind leerstehende, zur Vermietung oder zum Verkauf bestimmte Einfamilienhäuser.

Zu den **Zweitwohnungen** (belegte Wohnungen ohne Bewohner = WOB) gehören vor allem die Ferien- und Wochenendwohnungen, die Ferien- und Wochenendhäuser, die von ihren Besitzern selbst genutzt oder für kürzere oder für längere Zeit vermietet werden, aber **keinem dauernden** Wohnzweck dienen.

Als **Zweitwohnung** gilt auch jede mit Küche oder Kochnische versehene, von ihren Bewohnern im Zeitpunkt der Zählung nicht benutzte Wohnung (z. B. Berg- und Tal-, Stadt- und Landwohnung) oder wegen Ausland- oder Spitalaufenthaltes) sowie eine auf einen späteren Zeitpunkt schon vermietete, aber zur Zeit der Zählung nicht benutzte Wohnung.

Stockwerk: Untergeschoss = U; Parterre und Hochparterre = P; 1. Stock = 1; 2. Stock = 2 usw.; mehrere Geschosse, z. B. P/1, 1/2, 1/2; Einfamilienhaus = E.

Wohnungen im Gebäude

Nr.	Lage der Wohnung Stockwerk	Wenn Wohnung besetzt: Eintrag des Familiennamens des Wohnungsinhabers leerstehend: Eintrag der Bezeichnung leer belegt, aber nicht bewohnt: Eintrag der Bezeichnung WBOB	Mit eigener Küche	Mit eigener Kochnische
2	()	()		
3	()	()		
4	()	()		
5	()	()		
6	()	()		
7	()	()		
8	()	()		
9	()	()		

Nr.	Lage der Wohnung Stockwerk	Wenn Wohnung besetzt: Eintrag des Familiennamens des Wohnungsinhabers leerstehend: Eintrag der Bezeichnung leer belegt, aber nicht bewohnt: Eintrag der Bezeichnung BWOB	Mit eigener Küche	Mit eigenen Koch- nis-
10			()	()
11			()	()
12			()	()
13			()	()
14			()	()
15			()	()
16			()	()
17			()	()

Bitte leer lassen

18			()	()
19			()	()
20			()	()
21			()	()
22			()	()
23			()	()
24			()	()
25			()	()
26			()	()
27			()	()
28			()	()
29			()	()
30			()	()
31			()	()
32			()	()
33			()	()
34			()	()
35			()	()
36			()	()
37			()	()
38			()	()
39			()	()
40			()	()
41			()	()
42			()	()
43			()	()
44			()	()
45			()	()

Genügt die Liste nicht, bitte eine zweite Gebäudekarte verwenden und mit der Bezeichnung «Fortsetzung» versehen.

SACHREGISTER mit Tabellen-Nummern

Amtliche Kundmachung (Seite 57)

Ausstattung der Gebäude 1.01

der Wohnungen 1.51

Bad oder Dusche 1.51, Vergleichstabelle 8

Bauperioden 1.52, Vergleichstabelle 10

Bauwohnungen 1.52, Vergleichstabelle 10

nach Art der Besetzung 1.52

nach der Bauperiode 1.52

total 1.52

vor 1947 erbaut 1.52

von 1947–1960 erbaut 1.52

nach 1960 erbaut 1.52

leere, total 1.52

leere, vor 1947 erbaut 1.52

leere von 1947–1960 erbaut 1.52

leere, von 1960 erbaut 1.52

besetzte, total 1.52

besetzte, vor 1947 erbaut

besetzte, von 1947–1960 erbaut 1.52

besetzte, von 1960 erbaut 1.52

Besitzverhältnis 1.51, Vergleichstabelle 5

Bewohner 1.51, Vergleichstabelle 11

Bewohner in besetzten Wohnungen im ganzen 1.03

in besetzten Wohnungen mit eigener Küche 1.03

in besetzten Wohnungen mit eigener Kochnische 1.03

in besetzten Wohnungen mit Küchenanteil 1.03

in besetzten Wohnungen ohne Küche 1.03

in Wohnungen 1.03

in Notwohnungen 1.03

in Wohnwagen 1.03

pro bewohntes Gebäude 1.03

pro besetzte Wohnung im ganzen 1.03

pro besetzte Wohnung mit eigener Küche 1.03

pro besetzte Wohnung mit eigener Kochnische 1.03

pro besetzte Wohnung mit Küchenanteil 1.03

pro besetzte Wohnung ohne Küche 1.03

pro Wohnraum 1.03, 1.51, Vergleichstabelle 11

Brennstoff 1.53

Dienstwohnungen 1.51, Vergleichstabelle 5

Dreifamilienhaus 1.01, 1.51, Vergleichstabelle 2

Durchschnittlicher Jahresmietpreis in sFr. 1.51, Vergleichstabelle 9

Eigentümerwohnungen 1.51, Vergleichstabelle 5

Einfamilienhaus 1.01, 1.51, Vergleichstabelle 2

Einzelofenheizung 1.53

Einzugsjahr des Wohnungsinhabers 1.04
 Etagenheizung 1.51, 1.53, Vergleichstabelle 8
 Ferien– Wochenendwohnungen siehe Zweitwohnungen 1.52
 Fernheizung 1.51, Vergleichstabelle 8
 Freiwohnungen 1.51, Vergleichstabelle 5
 Fürstentum Liechtenstein 1.01, 1.02, 1.03, 1.04, 1.51, 1.52, 1.53, Vergleichstabellen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12
Gebäude 1.01, Vergleichstabellen 1, 2, 3,
 Gebäude bewohnte 1.01, Vergleichstabellen 2, 3, 12
 andere 1.51, Vergleichstabelle 2
 bewohnte mit Anschluss an Kanalisation 1.01, Vergleichstabelle 3
 bewohnte mit Kombikessel 1.01, Vergleichstabelle 3
 bewohnte mit Lift 1.01, Vergleichstabelle 3
 bewohnte mit Luftschuttkeller 1.01, Vergleichstabelle 3
 mit Wohnungen 1.01, Vergleichstabellen 1, 2,
 mit 1–2, 3–4, 5–9, 10–19, 20–49, 50 und mehr Wohnungen 1.01
 mit Wohnungen im Eigentum 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von Bau- u. Immobiliengenossenschaften 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von anderen Eigentümern Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von Einzelpersonen 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von mehreren Einzelpersonen 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von Gemeinden 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von anderen Gesellschaften und Genossenschaften 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum des Staates FL 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von ausl. Staaten 1.01, Vergleichstabelle 1
 mit Wohnungen im Eigentum von Vereinen und Stiftungen 1.01, Vergleichstabelle 1
 sonstige mit Wohnungen 1.01, Vergleichstabelle 2
 Gebäudeart 1.01, 1.51
 Gebäudekarte (Seite 63)
 Gemeinde 1.01, 1.02, 1.03, 1.04, 1.51, 1.52, 1.53, Vergleichstabellen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11
 Genossenschaftswohnungen 1.51, Vergleichstabellen 1, 5
 Genossenschaftswohnungen mit Küche Vergleichstabelle 9
 Genossenschafts- und Mieterwohnungen mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... sFr. 1.51
 Geschosse 1.1
 Graphische Tabellen Vergleichstabellen 12, 13
 Hauseigentum 1.51
 Hauseigentümer 1.51
 Häuser bewohnte Vergleichstabelle 12
 Heizung 1.51, 1.53, Vergleichstabelle 3, 6, 8
 Holz 1.53
 Jahresmietpreis 1.51, Vergleichstabelle 9
 Jahresmietpreise der bewohnten Genossenschaftswohnungen mit Küche oder Kochnische von ... sFr. 1.51, Vergl.Tab. 9
 Jahresmietpreise der bewohnten Mieterwohnungen mit Küche oder Kochnische von ... sFr. 1.51, Vergleichstabelle 9
 Kanalisation 1.01, Vergleichstabelle 3
 Kochnische 1.02, 1.03, 1.51, Vergleichstabellen 6, 9
 Kochherd 1.51, Vergleichstabelle 6
 Kohle 1.53, Vergleichstabelle 6
 Kombikessel 1.01, 1.53, Vergleichstabelle 3
 Küche 1.02, 1.03, 1.51, Vergleichstabellen 6, 9
 Küchenanteil 1.02, 1.03, 1.51

Liechtenstein Fürstentum, Siehe Fürstentum Liechtenstein

Lift 1.01, Vergleichstabelle 3

Luftschutzkeller 1.01, Vergleichstabelle 3

Mehrfamilienhaus 1.01, 1.51, Vergleichstabelle 2

Mieterwohnungen 1.51, Vergleichstabelle 5
mit Küche 1.51, Vergleichstabellen 5, 9
mit Küche oder Kochnische zu Jahresmietpreisen von ... sFr. 1.51, Vergleichstabelle 9

Mietpreis 1.51, Vergleichstabelle 9

Miteigentümerwohnungen 1.51

Notwohnungen 1.02

Oel 1.53

Pächterwohnungen 1.51

Stockwerkeigentümerwohnungen 1.51, Vergleichstabelle 5

Toilette eigene mit Wasserspülung 1.51, Vergleichstabelle 8

Toilette gemeinschaftliche mit Wasserspülung Vergleichstabelle 8

Tiefkühlung 1.51

Tiefkühltruhe 1.51

Warmwasser 1.51

Warmwasserversorgung 1.51

Wohnbevölkerung 1.03
in Wohnungen nach Küche 1.03

Wohndichte 1.51, Vergleichstabelle 11

Wohnraum 1.51, Vergleichstabelle 7

Wohnungen 1.02, 1.03, 1.04, 1.51, 1.52, 1.53, Vergleichstabellen 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11

Wohnungen besetzte 1.02, 1.04, 1.53, Vergleichstabellen 4, 5, 6, 7, 8
in anderen Gebäuden mit Wohnungen 1.51
in Einfamilien-Häuser 1.51
Dreifamilien-Häusern 1.51
in Mehrfamilien-Häusern 1.51
in Zweifamilien-Häusern 1.51
mit eigener Küche 1.02, Vergleichstabelle 6
mit Einzelofenheizung 1.53
mit Einzelofenheizung-Holz oder Kohle 1.53
mit Einzelofenheizung mit Oel 1.53
mit Etagenheizung 1.53
mit Etagenheizung Holz oder Kohle 1.53
mit Etagenheizung Oel 1.53
mit Fernheizung 1.53
mit Fernheizung Elektrizität 1.53
mit Fernheizung Gas 1.53
mit Fernheizung Holz oder Kohle 1.53, Vergleichstabelle 8
Fernheizung mit Kombikessel 1.53
Fernheizung mit Oel 1.53, Vergleichstabelle 8
nach Art der Heizung 1.53, Vergleichstabelle 8

Wohnungen besetzte mit Heizung nach Art des Brennstoffs 1.53
 mit Küchenanteil 1.02
 mit Zentralheizung 1.53, Vergleichstabelle 8
 Zentralheizung mit Elektrizität 1.53
 Zentralheizung mit Holz oder Kohle 1.53
 Zentralheizung mit Kombikessel 1.53
 Zentralheizung mit Oel 1.53
 nach Ausstattung 1.51, Vergleichstabelle 8
 nach Art der Besetzung und Küche 1.02
 nach Besitzverhältnis 1.51
 nach eigener Kochnische 1.02, Vergleichstabelle 6
 nach eigener Küche 1.02, Vergleichstabelle 6
 nach Einzugsjahr des Wohnungsinhabers 1.04
 nach Gebäudeart 1.51
 nach Hauseigentum 1.51
 nach Mietpreis 1.51
 nach Wohndichte 1.51
 nach Wohnungsgrösse 1.51
 ohne Küche 1.02

Wohnungen bewohnte Vergleichstabellen 9, 10, 11

Wohnungen mit Bewohnern pro Wohnraum 1.51, Vergleichstabelle 11
 eigenem Abtritt (Abort) Vergleichstabelle 8
 eigenem Bad oder Dusche 1.51, Vergleichstabelle 8
 eigener Kochnische 1.02, Vergleichstabelle 6
 eigener Küche 1.02, Vergleichstabelle 6
 eigener Küche mit elektr. Herd 1.51 Vergleichstabelle 6
 eigener Küche oder Kochnische mit Holz oder Kohle 1.51, Vergleichstabelle 6
 eigener Küche oder Kochnische mit Gasherd 1.51, Vergleichstabelle 6
 1, 2, 3, 4, 5 und mehr Zimmern 1.51, Vergleichstabelle 7
 gemeinschaftlichem Abtritt (Abort) Vergleichstabelle 8
 gemeinschaftlichem Bad oder Dusche 1.51, Vergleichstabelle 8

Wohnungen leere 1.51, Vergleichstabelle 4
 mit eigener Kochnische 1.02
 mit eigener Küche 1.02

Wohnungen pro Gebäude mit Wohnungen 1.02
 vor 1947 erbaut 1.51, Vergleichstabelle 8
 von 1947 bis 1960 erbaut 1.51, Vergleichstabelle 8
 seit 1960 erbaut 1.51, Vergleichstabelle 8
 vor 1940 erbaut Vergleichstabelle 8

Wohnungsgrösse 1.51
 Wohnungsinhaber 1.04
 Wohnungskarte (Seite 61)
 Wohnwagen 1.02

Zahl der Geschosse 1.01

Zentralheizung 1.51, 1.53, Vergleichstabelle 8

Zimmern, Wohnungen mit 1.51, Vergleichstabelle 7

Zweifamilienhaus 1.01, 1.51, Vergleichstabelle 2

Zweitwohnungen 1.02, 1.52, Vergleichstabelle 4
 mit eigener Kochnische 1.02
 mit eigener Küche 1.02

Zweitbauwohnungen 1.52
 vor 1947 erbaut 1.52
 von 1947 bis 1960 erbaut 1.52
 nach 1960 erbaut

